Amts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 9. Marienwerder, den 28. Februar 1894. 1894.

Die Nummer 6 des Reichs-Gesetzblatts enthält unter

Nr. 2145 die Bekanntmachnng, betreffend die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs. Vom 5. Februar 1894.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

1) **Bekanntmachung**

wegen Ausreichung neuer Zinsscheine zu den Schuldverschreibungen der Reichsanleihen vom Jahre 1878 und 1885.

Die Zinsscheine Reihe V Nr. 1 bis 20 zu den Schuldverschreibungen der 4%igen Deutschen Reichsanleihe von 1878 und Reihe III Nr. 1 bis 20 zu den Schuldverschreibungen der 3½%igen Deutschen Reichsanleihe von 1885 über die Zinsen für die zehn Jahre vom 1. April 1894 bis 31. März 1904 nebst den Anweisungen zur Abhebung der folgenden Reihe werden von der Königlich Preußischen Kontrolle der Staatspapiere hierselbst, Oranienstraße 92/94 unten links, vom **1. März d. Js. ab** Vormittags von 9 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jedes Monats, ausgereicht werden.

Die Zinsscheine können bei der Kontrolle selbst in Empfang genommen oder durch die Reichsbankhauptstellen, die Reichsbankstellen und die mit Kasseneinrichtung versehenen Reichsbanknebenstellen, sowie durch diejenigen Kaiserlichen Oberpostkassen, an deren Sitz sich eine der vorgedachten Bankanstalten nicht befindet, bezogen werden.

Wer die Empfangnahme bei der Kontrolle selbst wünscht, hat derselben persönlich oder durch einen Beauftragten die zur Abhebung der neuen Reihe berechtigenden Zinsscheinanweisungen für jede Anleihe mit einem besonderen Verzeichniß zu übergeben, zu welchem Formulare ebenda unentgeltlich zu haben sind. Genügt dem Einreicher der Zinsscheinanweisungen eine numerirte Marke als Empfangsbescheinigung, so ist das Verzeichniß einfach, wünscht er eine ausdrückliche Bescheinigung, so ist es doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhält der Einreicher das eine Exemplar, mit einer Empfangsbescheinigung versehen, sofort zurück.

Die Marke oder Empfangsbescheinigung ist bei der Ausreichung der neuen Zinsscheine zurückzugeben.

In Schriftwechsel kann die Kontrolle der Staatspapiere sich mit den Inhabern der Zinsscheinanweisungen nicht einlassen.

Wer die Zinsscheine durch eine der obengenannten Bankanstalten oder Oberpostkassen beziehen will, hat derselben die Anweisungen für jede Anleihe mit einem doppelten Verzeichniß einzureichen. Das eine Verzeichniß wird, mit einer Empfangsbescheinigung versehen, sogleich zurückgegeben und ist bei Aushändigung der Zinsscheine wieder abzuliefern. Formulare zu diesen Verzeichnissen sind bei den gedachten Ausreichungsstellen unentgeltlich zu haben.

Der Einreichung der Schuldverschreibungen bedarf es zur Erlangung der neuen Zinsscheine nur dann, wenn die Zinsscheinanweisungen abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die Schuldverschreibungen an die Kontrolle der Staatspapiere oder an eine der genannten Bankanstalten und Oberpostkassen mittelst besonderer Eingabe einzureichen.

Berlin, den 15. Februar 1894.

Reichsschuldenverwaltung.

v. Hoffmann.

2) **Gesetz,**

betreffend die Gewährung von Unterstützungen an Invalide aus den Kriegen vor 1870 und an deren Hinterbliebene, vom 14. Januar 1894.

(Reichs-Gesetzblatt Seite 107.)

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen ꝛc.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§ 1. Denjenigen Personen des Soldatenstandes und Beamten des Heeres und der Marine, welche in Folge ihrer Theilnahme an den von deutschen Staaten vor 1870 geführten Kriegen invalide und zur Fortsetzung des aktiven Militärdienstes beziehungsweise zur Erfüllung ihrer Amtspflichten unfähig geworden, sind zu den zuständigen Gebührnissen fortlaufende Zuschüsse behufs Erreichung derjenigen Beträge zu gewähren, welche ihnen nach dem Gesetze vom 27. Juni 1871 (Reichs-Gesetzbl. S. 275) beziehungsweise nach dem Gesetze vom 31. März 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 61) nebst Abänderung und Ergänzungen zustehen würden.

§ 2. Die Zuschüsse (§ 1) stehen den Pensionen gleich, welche das Gesetz vom 27. Juni 1871 be-

Ausgegeben in Marienwerder am 1. März 1894.

ziehungsweise das Gesetz vom 31. März 1873 nebst Abänderungen und Ergänzungen gewährt, und unterliegen denselben gesetzlichen Bestimmungen.

§ 3. Den Hinterbliebenen von Theilnehmern an den im § 1 gedachten Kriegen sind, sofern diese letzteren Personen im Kriege oder in Folge von Kriegsverwundungen verstorben sind, fortlaufende Unterstützungen oder Zuschüsse zu den gesetzlichen Bewilligungen — in Grenzen der Sätze, welche die im § 1 angeführten gesetzlichen Bestimmungen vorsehen — zu gewähren. Den Hinterbliebenen von Theilnehmern an den im § 1 gedachten Kriegen, welche an den ihre Invalidität bedingenden Leiden verstorben sind, können solche Unterstützungen zugewendet werden.

§ 4. Die vorstehenden Bestimmungen finden auch auf die früheren Angehörigen der schleswig-holsteinischen Armee sowie auf deren Hinterbliebene Anwendung.

§ 5. Eine Nachzahlung für die vor dem Eintritt der verbindlichen Kraft dieses Gesetzes liegende Zeit ist ausgeschlossen.

§ 6. Die Prüfung und Entscheidung aller auf Grund dieses Gesetzes gestellten Anträge erfolgt durch die Militärbehörden.

Ueber die Rechtsansprüche auf Bewilligungen, welche dieses Gesetz gewährt, findet der Rechtsweg unter den im dritten Theil des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871 (Reichs-Gesetzbl. S. 275 ff.) vorgesehenen Maßgaben statt.

§ 7. Die Bewilligungen nach Maßgabe dieses Gesetzes sind aus dem Reichs-Invalidenfonds zu bestreiten. Die für die Jahre 1893/94 und 1894/95 erforderlichen Deckungsmittel dürfen aus dessen Kapitalbeständen bis zum Höchstbetrage von je 1 250 000 Mk. flüssig gemacht werden.

§ 8. Dem Königreich Bayern wird zur Bestreitung der gleichartigen Ausgaben alljährlich eine Summe überwiesen, welche sich nach der Höhe des thatsächlichen Aufwandes für Angehörige des Reichsheeres und deren Hinterbliebene, im Verhältniß der Kopfstärke des Königlich bayerischen Militärkontingents zu jener der übrigen Theile des Reichsheeres, bemißt.

§ 9. Der Eintritt der verbindlichen Kraft dieses Gesetzes wird auf den 1. April 1893 festgesetzt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin im Schloß, den 14. Januar 1894.

(L. S.) Wilhelm.

Graf von Caprivi.

Kriegsministerium. Berlin, den 25. Januar 1894.

Ausführungsbestimmungen

zu dem Gesetz vom 14. Januar 1894, betreffend die Gewährung von Unterstützungen an Invalide aus den Kriegen vor 1870 und an deren Hinterbliebene.

A. Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamte.

Zu §§ 1 und 4.

Die Zuschüsse, welche auf Grund der §§ 1 und 4 den pensionirten, in Folge der Kriege vor 1870 invalide ꝛc. gewordenen Offizieren, Sanitätsoffizieren und Beamten vom 1. April 1893 ab zuständig sind, werden denselben von der Pensionsabtheilung des Kriegsministeriums angewiesen werden, ohne daß es dieserhalb zunächst eines besonderen Antrages seitens der Betheiligten bedarf.

Bei der großen Zahl dieser Pensionäre ist es jedoch nicht möglich, sie sämmtlich vor Ende März 1894 zu befriedigen.

Diejenigen vorgenannten Offiziere ꝛc., denen über die Anweisung der ihnen vermeintlich zuständigen Gebührnisse bis Ende März 1894 noch keine Mittheilung zugegangen ist, wollen sich sodann in dieser Angelegenheit an die vorgenannte Abtheilung wenden.

B. Militärpersonen der Unterklassen.

Zu §§ 1 und 4.

Die Höhe der Zuschüsse, welche den Invaliden aus den Kriegen vor 1870 zu den bisherigen Invaliden-Gebührnissen zu gewähren sind, ergiebt sich aus dem Mehrbetrag der nach dem Gesetze vom 27. Juni 1871 nebst den dazu ergangenen Abänderungen zu berechnenden Pensionen und Pensionszulagen.

Zur Ermittelung des Zuschußbetrages sind sonach in Ansatz zu bringen:

a) die dem Grade der Erwerbsunfähigkeit entsprechende Pensionsklasse,
b) die Kriegszulage,
c) Verstümmelungszulagen,
d) die Zulage für Nichtbenutzung des Civilversorgungsscheins.

Zu a) Pensionen.

Da in dem Militär-Pensionsgesetz vom 27. Juni 1871 5 Pensionsklassen, in dem Gesetze vom 6. Juli 1865 nur 4 dergleichen vorgesehen sind, ist es nicht angängig, an Stelle der nach dem letzteren Gesetze gewährten Pensionsklasse ohne Weiteres dieselbe Klasse des Gesetzes vom 27. Juni 1871 in Ansatz zu bringen; es ist vielmehr in jedem einzelnen Falle zu prüfen, welche Pensionsklasse nach dem Grade der bei dem Invaliden festgestellten Erwerbsunfähigkeit zuständig sein würde. So ist z. B. für einen Invaliden, der die Pension 1. Klasse des Gesetzes vom 6. Juli 1865 bezieht, die 1. Klasse des Gesetzes vom 27. Juni 1871 nur dann als zuständig zu berechnen, wenn bei demselben, neben völliger Erwerbsunfähigkeit, durch das die Invalidität bedingende Leiden zugleich ein Krankheitszustand besteht, der fremde Wartung und Pflege erfordert.

Bestehen über die Zulässigkeit der Annahme eines solchen Zustandes Zweifel, dann ist die ärztliche Untersuchung und Begutachtung des Invaliden nach dieser Richtung hin zu veranlassen.

Invalide, welche einfach verstümmelt sind, werden als gänzlich erwerbsunfähig, solche, die mehrfach verstümmelt sind, als fremder Wartung und Pflege bedürftig angesehen.

Zu b) Kriegszulage.

Für diejenigen Invaliden, welche bereits zur Verwundungszulage des § 12 des Gesetzes vom 6. Juli

1865 bz. des § 1 des Gesetzes vom 9. Februar 1867 im Betrage von 6 Mark anerkannt sind, ist die Kriegszulage von 9 Mark als zuständig zu berechnen.

Bei den übrigen Invaliden, gleichviel, ob deren Invalidität durch äußere oder innere Kriegsdienstbeschädigung veranlaßt worden ist, kommt die Kriegszulage mit dem Betrage von 9 Mark neu in Berechnung.

Zu c) Verstümmelungszulagen.

Diejenigen Invaliden, welchen bereits Verstümmelungszulagen des § 13 des Gesetzes vom 6. Juli 1865 bz. des § 1 des Gesetzes vom 9. Februar 1867 bewilligt sind, erhalten diese Zulagen nach den höheren Sätzen des § 72 des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871.

Im Uebrigen ist sowohl bei diesen wie auch bei denjenigen Invaliden aus den Kriegen vor 1870, welchen Verstümmelungszulagen nicht bewilligt sind, die Frage bezüglich der Zuständigkeit derartiger Zulagen unter Zugrundelegung der günstigeren Bestimmungen des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871 zu erörtern.

In zweifelhaften Fällen ist Klarstellung der Frage, ob einfache oder mehrfache Verstümmelung vorliegt, durch ärztliche Untersuchung und Begutachtung herbeizuführen.

Zu d) Zulage für Nichtbenutzung des Civilversorgungsscheins.

Neben einer Verstümmelungszulage ist die Zulage für Nichtbenutzung des Civilversorgungsscheins nur in der bisherigen Höhe von 9 Mark zuständig.

Für die übrigen im Genusse der Zulage des § 14 des Gesetzes vom 6. Juli 1865 sich befindenden Invaliden aus den Kriegen vor 1870 ist die beregte Zulage nach dem Satze von 12 Mark als zuständig zu berechnen.

In Fällen, in denen bei der Art des die Invalidität bedingenden Leidens — wie z. B. bei Epilepsie — § 27 des Gesetzes vom 6. Juli 1865 — es gerechtfertigt erscheint, die Zulage für Nichtbenutzung des Civilversorgungsscheins neu in Ansatz zu bringen, sind bezügliche Anträge dem Departement für das Invalidenwesen zur Entscheidung vorzulegen. Vorher ist jedoch festzustellen, daß der Invalide von dem Civilversorgungsschein niemals Gebrauch gemacht, auch den Schein selbst durch rechtskräftiges Erkenntniß nicht verwirkt hat.

Die vorstehenden Ausführungen finden gleichmäßige Anwendung auf die im § 58 der Instruktion vom 26. Juni 1877 bezeichneten Kriegsinvaliden mit Ausnahme der unter d und f ebendaselbst bezeichneten Invaliden.

Zu § 5.

Die Mehrbeträge der ermittelten höheren Invaliden-Gebührnisse sind vom 1. April 1893 ab, als dem Eintritte der verbindlichen Kraft des Gesetzes, zu gewähren.

Zu § 6.

Die Bezirkskommandos haben alsbald durch allgemeine öffentliche Bekanntmachung die in Betracht kommenden Invaliden aufzufordern, sich unter Beibringung ihrer Militärpapiere und des Pensions-Quittungsbuches zur Erlangung der nach § 1 des Gesetzes vom 14. Januar 1894 zu gewährenden Pensionszuschüsse persönlich oder schriftlich bei dem zuständigen Bezirksfeldwebel anzumelden.

Nach Beschaffung der Invalidenakten ist zunächst festzustellen, daß der Invalide den Anspruch auf die ihm s. Z. zuerkannten Invaliden-Gebührnisse durch strafgerichtliches Erkenntniß nicht verloren hat.

Eine Vervollständigung der Invalidenakten durch Einforderung von Auszügen aus Kriegsstammlisten, Lazarethpapieren und dergleichen ist nicht erforderlich; dagegen müssen die ärztlichen Zeugnisse über die Folgen der erlittenen Kriegsdienstbeschädigung sowie die Anerkennungs-Verfügungen des Generalkommandos in den Akten unbedingt vorhanden sein.

Von derjenigen Anerkennungs-Verfügung ausgehend, durch welche die Gebührnisse bewilligt worden sind, die der Invalide gegenwärtig bezieht, ist der Mehrbetrag der höheren Invaliden-Gebührnisse nach Muster I durch die zuständigen Bezirkskommandos zu berechnen und die Bewilligung der Zuschüsse von Fall zu Fall auf dem Dienstwege bei den Königlichen Generalkommandos zu beantragen.

Eine Beschleunigung der Anweisungen ist anzustreben, und sind daher bestimmte Zeitfristen für Einreichung der Anträge der Bezirkskommandos nicht festzusetzen.

Bestehen über die Zuständigkeit der in Ansatz zu bringenden Pensionsbeträge Zweifel, dann ist in solchen Fällen die Entscheidung des Kriegsministeriums, Departement für das Invalidenwesen, einzuholen.

Die Anerkennungs-Verfügungen, in welchen ersichtlich zu machen ist, daß es sich um „Pensionszuschüsse zufolge Gesetzes vom 14. Januar 1894" handelt, haben nur auf Zahlung des monatlichen Mehrbetrages der gegen früher zuständigen — nicht aber auf den Gesammtbetrag der Invaliden-Gebührnisse — zu lauten.

In gleicher Weise ist zu verfahren hinsichtlich der Pensionszuschüsse, welche den etwa jetzt noch neu anzuerkennenden Invaliden aus den Kriegen vor 1870 zu gewähren sind.

Anfangs December 1894 ist dem Departement für das Invalidenwesen eine Nachweisung nach Muster II einzureichen.

C. Bewilligungen für Hinterbliebene.

Zu §§ 3 und 4.

I. Die aus § 3 des Gesetzes sich ergebende Gleichstellung der Hinterbliebenen von Theilnehmern an den Kriegen vor 1870 mit denen von 1870/71 hat

1. die Erhöhung der den Wittwen nach Maßgabe früherer gesetzlicher oder landesherrlicher Bestimmungen und Verfügungen bewilligten Sätze auf diejenigen des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871 zur Folge; sie gewährt ferner

2. ein neues Versorgungsrecht:
   a) für die Ehefrauen der nach den früheren Kriegen Vermißten und für diejenigen Wittwen, denen die Unterstützung bisher mangels ihrer Bedürftigkeit hat versagt oder nach Beseitigung der Bedürftigkeit hat entzogen werden müssen,
   b) für diejenigen Wittwen, deren Ehemann an den Folgen einer durch den Krieg verursachten inneren oder äußeren Beschädigung innerhalb eines Jahres nach dem den betreffenden Krieg beendigenden Frieden verstorben ist,
   c) für diejenigen Eltern und Großeltern, welche Ansprüche im Sinne des letzten Absatzes der §§ 42 und 96 des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871 begründen können.

Zu I. 1.

Die Zahlbarmachung der erhöhten Sätze wird seitens der Unterstützungsabtheilung des Kriegsministeriums veranlaßt werden.

Besonderer Anträge seitens der Hinterbliebenen bedarf es dieserhalb erst, wenn bis zum 31. März 1894 die Anweisung nicht erfolgt ist.

Zu I. 2a—c.

Die Hinterbliebenen der hier bezeichneten Kategorien haben ihre Ansprüche bei dem zuständigen Landrathsamte (Bezirksamt, Kreisdirection ꝛc.) oder der Polizeiverwaltung ihres Wohnortes geltend zu machen.

Die über die Vorbereitung der Anträge auf gesetzliche Wittwen- ꝛc. Beihülfen durch die genannten Dienststellen, über Form, Begründung u. s. w. derselben gegebenen Bestimmungen gelten auch für die vorliegenden Fälle. Die Landrathsämter ꝛc. geben die vorbereiteten Anträge an die zuständigen Regierungen ꝛc. weiter. Von Letzteren werden die erhobenen Ansprüche geprüft und diejenigen, welche sich zweifellos als unbegründet erweisen, ohne Weiteres zurückgewiesen, die begründet erscheinenden Anträge dagegen der Unterstützungsabtheilung des Kriegsministeriums zur weiteren Veranlassung vorgelegt.

II. Von den den Wittwen schleswig-holsteinscher Heeresangehörigen auf Grund der Bundesgesetze vom 14. Juni 1868 (§ 6 Absatz 1) und vom 3. März 1870 (§ 8 Absatz 1) [Bundes-Gesetzbl. 1868 Seite 335 und Bundes-Gesetzblatt 1870 Seite 39] bewilligten Beihilfen können nur diejenigen auf die im Militär-Pensionsgesetze vom 27. Juni 1871 vorgesehenen Sätze erhöht werden, welche gewährt worden sind, weil der den Anspruch begründende Heeresangehörige entweder in den Feldzügen 1848 bis 1850 geblieben oder an den erlittenen Verwundungen oder an den Folgen einer durch den Krieg verursachten inneren oder äußeren Beschädigung innerhalb eines Jahres nach der Auflösung der vormaligen schleswig-holsteinischen Armee gestorben ist.

Wegen Neubewilligung von Unterstützungen an Hinterbliebene früherer Angehörigen der schleswig-holsteinschen Armee gilt das vorstehend unter I. 2 a—c Gesagte.

III. Der Erlaß des Departements für das Invalidenwesen vom 22. October 1887 — No. 2027/9. 87. C. 2 —, betreffend die gnadenweise Gewährung von Unterstützungen aus dem Allerhöchsten Dispositionsfonds bei der Reichs-Hauptkasse an die Hinterbliebenen von Kriegsinvaliden aus dem Kriege 1870/71, findet auf die Hinterbliebenen von Kriegsinvaliden aus den Kriegen vor 1870 gleichmäßige Anwendung.

IV. Es wird besonders darauf hingewiesen, daß den Wittwen im Falle ihrer Wiederverheirathung mit einem Deutschen die Unterstützung noch auf 12 Monate belassen bleibt.

D. Gemeinsame Bestimmungen.

Zu §§ 1 und 2.

I. Die sämmtlichen Zuschüsse unterliegen den Bestimmungen über das Ruhen der Pension nach Maßgabe des Militär-Pensionsgesetzes vom 27. Juni 1871, der Novelle vom 22. Mai 1893, des Reichsbeamten-Gesetzes vom 31. März 1873 und der zu diesen Gesetzen erlassenen Ausführungs-Bestimmungen.

Die etwa erforderliche Pensions-Neuregelung erfolgt, soweit sie nicht in Betreff der Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamten mit der Anweisung nach Maßgabe des oben unter A Bestimmten bereits von der Pensionsabtheilung des Kriegsministeriums bewirkt wird, durch die zuständige Regierung ꝛc. auf Anzeige der dem betreffenden Pensionär vorgesetzten Dienstbehörde (Anstellungsbehörde.)

Der Pensionär hat zur Vermeidung von Pensionsüberhebungen seiner vorgesetzten Dienstbehörde von der erfolgten Mehrbewilligung sofort Anzeige zu machen.

II. Die Verrechnung der bewilligten Zuschüsse und Unterstützungen erfolgt bei denjenigen Titeln des Etats-Kapitels 80 (Invaliden-Pensionen ꝛc. in Folge der Kriege vor 1870), unter welchen die bisherigen gesetzlichen Bewilligungen nachgewiesen werden.

Bronsart v. Schellendorf.

No. 1591/1. 94. C. 2.

3) **Bekanntmachung.**

Einziehung der gestempelten Briefumschläge und Streifbänder.

Die noch in den Händen des Publikums befindlichen gestempelten Briefumschläge und gestempelten Streifbänder, welche seit dem 10. Dezember 1890 seitens der Verkehrsanstalten nicht mehr verkauft worden sind, sollen nur noch bis **Ende Juni 1894** zur Frankirung von Postsendungen zugelassen werden. Vom 1. Juli 1894 ab verlieren die bezeichneten Werthzeichen ihre Gültigkeit.

Dem Publikum soll indeß gestattet sein, vom

1. Juli 1894 ab die alsdann noch nicht verwendeten derartigen Werthzeichen bis spätestens Ende Dezember 1894 nach dem Nennwerth des Stempels gegen Freimarken zu 10 oder 3 Pfennig bei gleichzeitigem Rückempfang des Betrages der Herstellungskosten von 1 Pfennig für den Briefumschlag und ½ Pfennig für das Streifband umzutauschen. Ist nur ein einzelnes Streifband umzutauschen, so muß die Vergütung von Herstellungskosten unterbleiben. Ebenso kommen bei dem Umtausch einer größeren, nicht durch 2 theilbaren Zahl von Streifbändern für das überschießende Exemplar Herstellungskosten nicht zur Erstattung.

Die Posthülfstellen und die amtlichen Verkaufstellen für Postwerthzeichen sollen mit dem Umtausch keine Befassung haben, worüber sie seiner Zeit von den Verkehrsanstalten zu verständigen sind.

Postsendungen, welche etwa nach dem 30. Juni 1894 noch in Briefumschlägen und Streifbändern der gedachten Art ohne anderweite Frankirung aufgeliefert werden, sind den Absendern unter Hinweis auf die Ungültigkeit der verwendeten Werthzeichen zurückzugeben oder, wenn dies nicht ohne Weiteres thunlich sein sollte, als unfrankirt zu behandeln.

Auf gestempelte Briefumschläge und Streifbänder der älteren Ausgabe, welche ihre Gültigkeit bereits am 1. Februar 1891 verloren haben, und welche seit dem 1. Juli 1891 nicht mehr umgetauscht werden, sowie auf Rohrpost-Briefumschläge erstreckt sich diese Verfügung nicht.

Vom 1. Januar 1895 ab sind die Verkehrsanstalten auch zum Umtausch der neueren Briefumschläge und Streifbänder nicht mehr befugt.

Berlin W., den 12. Februar 1894.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.
von Stephan.

4) **Bekanntmachung,**

betreffend die Durchführung der Invaliditäts- und Altersversicherung auf ausländischen Binnenschiffen.

Auf Grund der litt. c. der Bekanntmachung des Herrn Reichskanzlers vom 24. Januar 1893 (Reichsgesetzblatt Seite 5) entscheide ich, daß die nachfolgenden, auf der Weichsel verkehrenden ausländischen Binnenschiffe, nämlich:

1. Laufende Nr.	2. Name des Schiffes.	3. Bauart des Schiffes.	4. Name des Eigenthümers.	5. Sitz des Betriebes im Auslande.	6. Sitz des Betriebes im Inlande.
1	Warszawa	Dampfer	Fajans Ciechanowski Wloclawek	Warschau	Thorn
2	Kujawiak		Paruschewski Wloclawek		
3	Nieszawa		Garnicki Wloclawek		
4	Concurrent		Stern Wloclawek	Wloclawek	Thorn
5	Gwiazda		Leftow Wloclawek		
6	Mauritza		Kostinski Moritz Fajans Warschau		

im Inlande einen regelmäßigen Verkehr von erheblichem Umfange unterhalten.

Die Besatzung dieser Schiffe unterliegt daher der Versicherungspflicht auf Grund des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes vom 22. Juni 1889 (Reichs-Gesetzblatt, Seite 97).

Berlin, den 6. Februar 1894.

Der Minister für Handel und Gewerbe.
In Vertretung: gez. Lohmann.

B. 246. C. 298.

5) **Bekanntmachung.**

Zulässigkeit von Werthangabe bei Postpacketen im Verkehr mit Britischen Besitzungen bz. Britischen Postanstalten in außereuropäischen Ländern und mit Gibraltar.

Von jetzt ab wird eine Werthangabe bis 1000 Mark bei Postpacketen nach folgenden Britischen Besitzungen bz. Britischen Auslands-Postanstalten bei der Beförderung über England zugelassen:

Gibraltar, Ascension, Bathurst (Gambia), St. Helena, den Bahama-Inseln, Britisch-Guyana, Britisch-Westindien mit Ausnahme von Jamaika

den Falklands-Inseln, Neu-Fundland, Britisch-Nord-Borneo (jedoch nur nach Sandakan), Ceylon, Hongkong und den anderen Britischen Postanstalten in China, Labuan und den Straits-Settlements.

Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen nähere Auskunft.

Berlin W., den 21. Februar 1894.

Reichs-Postamt, I. Abtheilung.

Sachse.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden 2c.

6) Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Amtsblatts-Bekanntmachung vom 13. December 1887 bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß zufolge Antrages des Kreises Schlochau die Kreischaussee von Buschkrug über Prützenwalde nach Kappe, im Kreise Flatow, von mir als solche Kunststraße anerkannt worden ist, auf welche die Bestimmungen des Gesetzes vom 20. Juni 1887 (G.-S. S. 301 f.) Anwendung zu finden haben.

Danzig, den 5. Februar 1894.

Der Ober-Präsident.

7) Der bisherige Deichhauptmann Lippke in Podwitz ist zum Deichhauptmann der Culm'er Amts-Niederung wiedergewählt und von mir auf fernere sechs Jahre als solcher bestätigt worden.

Marienwerder, den 22. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

8) Der Herr Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten hat durch Erlaß vom 6. Februar d. Js. den pract. Arzt Dr. med. Max Wagner hierselbst zum Kreisphysikus des Kreises Schlochau ernannt.

Marienwerder, den 17. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

9) Der Regierungsrath von Aschenberg hierselbst ist zum Stellvertreter des ersten ernannten Mitgliedes des hiesigen Bezirks-Ausschusses auf die Dauer seines Hauptamtes hierselbst ernannt worden.

Marienwerder, den 23. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

10) Vorschriften

über die Besichtigung (Revision) der Drogen- und ähnlicher Handlungen.

---

1. Verkaufsstellen, an welchen Arzneimittel, Gifte oder giftige Farben feilgehalten werden, — Drogen-, Material-, Farben- und ähnliche Handlungen — sind nebst den zugehörigen Vorraths- und Arbeitsräumen sowie dem Geschäftszimmer des Inhabers der Handlung in der Regel alljährlich einmal unvermuthet zu besichtigen. Die Besichtigung erfolgt durch die Orts-Polizei-Behörde unter Beihülfe eines approbirten Apothekers und, soweit thunlich, unter Zuziehung des zuständigen Physikus, der in diesem Falle die Besichtigung leitet. In seinem Wohnorte muß der Physikus zur Leitung der Besichtigung stets zugezogen werden.

   Ein Apotheker darf an dem Orte, an welchem er eine Apotheke besitzt, an der Besichtigung nur theilnehmen, wenn der Ort über 20 000 Seelen zählt; auch in solchen Orten ist von der Mitwirkung eines dort geschäftlich angesessenen Apothekers in den Fällen abzusehen, in denen die zu besichtigende Handlung als Konkurrenzgeschäft für die betreffende Apotheke zu betrachten ist.
2. Bei der Besichtigung ist festzustellen:
   a. ob die Bestimmungen der Verordnung vom 27. Januar 1890, betreffend den Verkehr mit Arzneimitteln (Reichs-Gesetz-Blatt Seite 9) innegehalten worden sind, insbesondere ob etwa in den Nebenräumen, namentlich der Drogen-Handlungen, Arzneien auf ärztliche Verordnungen angefertigt werden;
   b. ob die Aufbewahrung der Gifte und der Verkehr mit denselben den bestehenden Bestimmungen entspricht, und ob der Phosphor im Keller vorschriftsmäßig aufbewahrt wird. Auch die Concession zum Gifthandel ist einzusehen und das Giftbuch nebst den Giftscheinen auf ordnungsmäßige Führung zu prüfen.
3. Die Prüfung erstreckt sich ferner auf die Aufstellung und Aufbewahrung der indirecten Gifte und der giftigen Farben.
4. Die für den Geschäftsverkehr vorgeschriebenen Sondergeräthe (Waagen, Löffel, Mörser) für die Gifte und differenten Mittel müssen vorräthig, gehörig bezeichnet und sauber gehalten sein.
5. Die Standgefäße und sonstigen Behältnisse müssen deutlich und in den vorgeschriebenen Farben bezeichnet sein.
6. Die vorhandenen Arzneimittel und Arzneistoffe sind auf Güte und Echtheit zu prüfen; sie dürfen weder verdorben noch verunreinigt sein.

   Bei der Beurtheilung der Güte der Waaren in denjenigen Handlungen, in welchen Arzneistoffe feilgehalten werden, sind zwar nicht so strenge Anforderungen zu stellen, wie an die Beschaffenheit der Arzneistoffe in Apotheken; jedoch sollen die Waaren brauchbar und dürfen nicht verdorben sein.
7. Die Besitzer derartiger Verkaufsstellen sind nicht verpflichtet, präcisirte Waagen und Gewichte zu halten.
8. Für die Beseitigung kleiner, offenbar auf Unwissenheit oder Irrthum beruhender Mängel, geringer Unordnung und Unsauberkeit in den Verkaufs- und Nebenräumen hat die Polizeibehörde unter Hinweis auf den Befund der Besichtigung Sorge zu tragen, gröbere Verstöße, erhebliche Unordnung und Unsauberkeit sind von

ihr ernstlich zu rügen und im Wiederholungsfalle zur Bestrafung zu bringen.

Wegen der Uebertretung der Vorschriften der unter Nr. 2 erwähnten Verordnung vom 27. Januar 1890 und der Bestimmungen über den Verkehr mit Giften hat die Polizei-Verwaltung auf Grund des Gesetzes vom 23. April 1883 (Gesetz-Sammlung Seite 65) in Verbindung mit der Ausführungs-Anweisung vom 8. Juni desselben Jahres (Ministerialblatt für die innere Verwaltung Seite 152) die Strafe festzusetzen, wenn nicht nach Beschaffenheit der Umstände eine die Zuständigkeit der Ortspolizei überschreitende Strafe angemessen erscheint, in welchem Falle die gerichtliche Verfolgung durch den Amtsanwalt zu veranlassen ist.

Mit besonderer Strenge sind Fälle der Anfertigung von Arzneien auf ärztliche Verordnung (vergl. Nr. 2) zu verfolgen.

9. Ueber die Besichtigung ist eine Verhandlung aufzunehmen, auf Grund deren die Ortspolizeibehörde die erforderlichen Anordnungen trifft.
10. Der Physikus erstattet dem Regierungs-Präsidenten (in dem dem Polizei-Präsidenten zu Berlin unterstellten Bezirke dem letzteren) über die unter seiner Leitung stattgehabten Besichtigungen und deren Ergebniß am Schluß eines jeden Jahres kurzen Bericht, in welchem insbesondere anzugeben ist, ob und in welcher Höhe Polizei- oder gerichtliche Strafen verhängt und in welcher Art etwaige Vorschriftswidrigkeiten beseitigt worden sind.
11. Gelegentlich der Apothekenbesichtigungen haben die Bevollmächtigten des Regierungs-Präsidenten (des Polizei-Präsidenten zu Berlin in dem dem letztern unterstellten Bezirke) auch die unter Nr. 1 gedachten Verkaufsstellen einer Besichtigung nach vorstehenden Grundsätzen zu unterwerfen und die darüber aufgenommenen Verhandlungen denselben einzureichen.
12. Eine Besichtigung der Weinhandlung durch die Physiker nach Maßgabe des Erlasses vom 27. April 1846 (Ministerial-Blatt für die innere Verwaltung Seite 65) findet in Zukunft nicht mehr statt.
13. Die durch die Besichtigung der Verkaufsstellen u. s. w. (vergl. Nr. 1) entstehenden Ausgaben sind als Kosten der örtlichen Polizeiverwaltung zu betrachten und fallen daher Denjenigen zur Last, welche diese Kosten zu tragen haben.

Berlin, den 1. Februar 1894.

Der Minister der geistlichen Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.
gez. Bosse.
Der Minister des Innern.
gez. Haase.
Min. d. Inn. II. 789 III.
Min. d. g. A. M. 13658 III.

Obige Vorschriften werden hiermit zur Kenntniß gebracht.

Marienwerder, den 26. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

11) Verzeichniß

derjenigen Personen, welche in Folge landräthlicher Verfügungen aus dem Bezirke der Königlichen Regierung zu Marienwerder im 2. Halbjahr des Kalenderjahres 1893 aus dem preußischen Staatsgebiete ausgewiesen sind.

lfd. Nr.	Zu- Name	Vor- Name	Stand	Alter Jahre	Größe m.	Größe cm	Haare	Augen	Zähne	Besondere Kennzeichen	Grund der Ausweisung und Angabe des Staates, nach welchem sich der Ausgewiesene gewandt hat.
1	Jamakoff	Peter	Grenzsoldat	24	1	70	dunkelblond	grau	vollzählig	Keine	Russischer Deserteur. Nach Rußland.
2	Perylli	Leon	do.	24	1	69	blond	blau	do.	do.	do.
3	Stanoff	Joachim	do.	23	1	79	blond	blau	do.	do.	do.

Vorstehendes Verzeichniß bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Marienwerder, den 16. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

12) Die mit einem Staatseinkommen von jährlich 600 Mark dotirte Kreiswundarztstelle des Kreises Johannisburg mit dem Wohnsitze in der Stadt Arys ist vacant.

Qualificirte Bewerber wollen sich unter Einreichung der Zeugnisse und eines kurzen Lebenslaufs innerhalb 6 Wochen bei mir melden.

Gumbinnen, den 14. Februar 1894.

Der Regierungs-Präsident.

13) Bekanntmachung.

Am 1. März tritt in Troop eine Postagentur in Wirksamkeit, welche ihre Verbindung mit dem Postamte in Marienburg (Westpr.) und den Schaffnerbahnposten der Strecke Marienburg (Westpr.)—Allenstein erhält. Dem Landbestellbezirke der neuen Postagentur werden folgende Ortschaften zutheilt werden: Brosowken, Rg.; Buchwalde, Rg.; Helkwitz, Rg.

Danzig, den 22. Februar 1894.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

14) Dem Kandidaten der Theologie Heinrich Jamrowski in Gr. Gartz ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrer zu fungiren.

Marienwerder, den 21. Februar 1894.

Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

15) Dem früheren Lehrer Wittwer in Tuchel ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrer zu fungiren.

Marienwerder, den 20. Februar 1894.

Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

16) Dem Fräulein Bertha Meinert in Alteiche, Kreis Rosenberg, ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin zu fungiren.

Marienwerder, den 22. Februar 1894.

Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

17) Dem Fräulein Gertrud Haß in Buchholz, Kreis Dt. Krone, ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin zu fungiren.

Marienwerder, den 21. Februar 1894.

Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

18) Dem Fräulein Martha Böttcher in Baumgarth, Kreis Stuhm, ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin zu fungiren.

Marienwerder, den 17. Februar 1894.

Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

19) Am 20. Februar d. Js. tritt zu dem Ausnahmetarife für die Beförderung oberschlesischer Steinkohlen 2c. nach Stationen des Eisenbahn-Directionsbezirks Bromberg, der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn der Ostpreußischen Südbahn und der Alt-Damm—Colberger Eisenbahn ein Nachtrag VIII in Kraft. Derselbe enthält Frachtsätze für die Haltestellen Altraden, Pischnitz und Pritzig des Eisenbahn-Directionsbezirks Bromberg; Frachtsätze von der Kohlentarifstation Marthaschacht der Karlssegengrube des Eisenbahn-Directionsbezirks Breslau sowie Aenderung der Bedingungen für die Anwendung der Frachtsätze im Theil II und III des Tarifs.

Druckabzüge des Nachtrags können von den Fahrkartenausgabestellen unseres Bezirks unentgeltlich bezogen werden.

Bromberg, den 23. Februar 1894.

Königliche Eisenbahn-Direction.

20) Bekanntmachung.

Zur Prüfung der Maschinisten für Seedampfschiffe der Deutschen Handelsflotte werden für das Jahr 1894 Termine auf Montag den 23. April und Dienstag den 6. November 1894 angesetzt.

Meldungen zu dieser Prüfung mit den in der Bekanntmachung des Herrn Reichskanzlers vom 26. Juli 1891, Reichsgesetzblatt Seite 359 und flgd. vorgeschriebenen Zeugnissen sind unbedingt 2 Wochen vor dem Prüfungstermine an den unterzeichneten Vorsitzenden der Prüfungs-Commission portofrei einzureichen.

Druckexemplare der Prüfungsvorschriften à 45 Pfg. werden auf Wunsch von dem Vorsitzenden zu jeder Zeit gegen Einsendung des Kostenbetrages und des Portos verabfolgt.

Es wird noch darauf hingewiesen, daß in den durch § 3 der Bekanntmachung vom 26. Juli 1891 vorgesehenen Fällen, von dem die Prüfung Nachsuchenden durch polizeilich beglaubigte Atteste nachzuweisen ist, daß er während des in Betracht kommenden Zeitraums die Lehrzeit in einer Dampfmaschinenbau- oder Dampfmaschinen-Reparatur-Werkstätte und zwar als Schlosser, Dreher, Monteur, Schmied oder Kesselschmied beschäftigt, zugebracht hat.

Die vorstehende Anordnung findet indessen keine Anwendung auf diejenigen Personen, welche bis zum 1. October 1887 zu einer Maschinisten-Prüfung zugelassen waren. Dergleichen Personen können auch zu weiteren Prüfungen auf Grund der früheren Atteste zugelassen werden.

Demgemäß kommen hierbei in Betracht diejenigen Maschinisten III. Klasse, welche diese Prüfung vor dem 1. October 1887 bestanden haben und nunmehr die Prüfung II. Klasse ablegen wollen, sowie diejenigen Personen, welche vor dem genannten Tage zur Prüfung II. oder III. Klasse zugelassen worden sind, dieselben aber nicht bestanden haben.

Danzig, den 5. Februar 1894.

Der Vorsitzende der Prüfungs-Kommission für Seedampfschiffs-Maschinisten.
Schlichting,
Regierungs- und Bau-Rath.

21) Bekanntmachung.

Auf den Antrag der Betheiligten haben wir beschlossen, das dem Eigenthümer Wilhelm Zerulla zu Windeck gehörige Grundstück, welches im Grundbuche von Caspendorf Band XVII Blatt 9, in der Grundsteuer-Mutterrolle unter Artikel 4 verzeichnet ist und 2 Hectar 45 Ar Größe hat, vom Gutsbezirke Windeck abzutrennen und mit der Gemeinde Stein-Caspendorf zu vereinigen.

Rosenberg, den 17. Februar 1894.

Der Kreisausschuß des Kreises Rosenberg Westpr.

22) Erledigte Schulstellen.

Die Schullehrerstelle zu Culm. Neudorf, Kreis Culm, ist erledigt.

Lehrer evangelischer Konfession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich, unter Einsendung ihrer Zeugnisse, bei dem Königlichen Kreisschulinspector Herrn Dr. Cunerth zu Culm zu melden.

(Hierzu der Oeffentliche Anzeiger Nr. 9.)

Redigirt im Bureau der Königlichen Regierung. Druck von R. Kanter's Hofbuchdruckerei.

Berlin, den 3. März 1894.

Verzeichniß

gekündigter Staatsschuldscheine von 1842, Neumärkischer Schuldverschreibungen und Münster-Hammer Eisenbahn-Stammaktie.

Die fettgedruckte Zahl, welche die Tausende bezeichnet, bezieht sich auch auf diejenigen Zahlen, welche bis zu der folgenden fettgedruckten Zahl die Hunderte, Zehner und Einer angeben.

I. Verzeichniß

der in der **15.** Verloosung gezogenen, durch die Bekanntmachung der unterzeichneten Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 3. März 1894 zur baaren Einlösung am **2. Juli 1894** gekündigten **3½prozentigen,** unterm 2. Mai 1842 ausgefertigten **Staatsschuldscheine.**

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXI Nr. 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ **1**522. 528. 529. 531. 532. 542. 546. 548 bis 551. 555. 558. 575. 577 bis 581. 583. 607. 610. 619. 621. 636. 642. 646. 681 bis 683. 699. 703. 709. 710. 723. 724. 728. 745. 747. 749. 760. 761. 764 bis 768. 771 bis 779. 818. 827. **2**039. 45. 47. 48. 55. 58. 65. 77. 85. 94. 103. 106. 114. 135. 139. 143. 149. 159. 161. 173. 182. 201. 204. 207. 212. 217. 228. 254. 268. 271. 322. 336. 339. 347. 348. 376. 384. 400 bis 404. **50**229. 230. 232. 261. 263. 264. 268. 269. 278. 279. 281. 282. 290. 349. 353. 356. 367. 372. 375. 376. 378. 412. 418. 442. 445. 495. 521 bis 523. 544 bis 567. 624. 632. 636. 637. 641. 644 bis 646. 648. 649. 651. 659. 681 bis 689. 706 bis 729. **51**641. 655. 679. 682. 697. 700. 712. 713. 742. 748. 793. 813. 817. 821. 857. 860. 888. 891. 894. 926. 936. **52**040. 43 bis 45. 48 bis 55. 162. 163. 169. 191. 194. 195. 245. 247. 248. 260. 359 bis 368. 384. 417. 420. 421. 427. 429. 445. 451. 458. 468. 486 bis 489. 491. 506. 517. 520. 536. 545 bis 547. 553. 556. 561. 573. 586. 587. 592. 594. 598. 602. 605. 620. 621. 625. 949. 953. 956. 959 bis 961. 993. 995 bis 997. **53**150. 154. 168.

Summe 300 Stück über 300 000 Rthlr.
= 900 000 Mark.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ **6**691. 700. 717. 728. 733. 734. 747. 749. 750. 754. 760. 761. 766. 767. 903 bis 905. 909. 912. 921. 927. 933. 935. 937 bis 942. 946. 947. 955. 966. 990. 992. 999. **7**002. 19. 41. 43. 45. 46. 48. 52. 56. 59 bis 61. 66. 68. 69. 73. 76. 77. 81. 82. 84. 86. 88. 92. 95. 98. 100. 106. 109 bis 113. 116. 117. 120. 265 bis 272. 276. 280. 290. 296. 301. 304. 309. 322. 324. 331. 337. 348. 352. 715. 722. 723. 725. 729. 733. 734. **15**146. 151. 156. 158. 163. 165. 170. 180. 181. 188. 190. 195. 200. 201. 203. 204. 207. 211. 213. 217. 219. 221. 223 bis 225. 227. 392. 393. 400. 403. 406. 413. 415. 431. 432. 437. 444. 445. 454. 464. 465. 470. 473. 477. 482. 559. 560. 562. 565. 567. 576. 580. 586. 587. 593. 594. 604. 607. 611. 612. 615. 617. 618. 622. 635. 720. 724. 734. 737. 739 bis 741. 743. 744. 747. 748. 756. 757. 759. 762. 766. 767. 769. 772. **16**091. 113. 120. 125. 132. 133. 159. 162. 166. 167. 172. 173. 176. 177. 182. 187.

Summe 200 Stück über 100 000 Rthlr.
= 300 000 Mark.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ **4**887. 891. 892. 905. 907. 909. 911. 913. 916. 919. 925. 930. 931. 941. 942. 944. 945. 949. 952. 959 bis 961. 964. 975. 982. 999. **5**001. 2. 18. 19.

Summe 30 Stück über 12 000 Rthlr
= 36 000 Mark.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ **9**116. 117. 119 bis 121. 123. 127. 131. 133. 137. 268. 273. 276 bis 278. 282. 285. 286. 290. 292. 294. 297. 301. 303. 310. 337. 339. 340. 347. 349. 350. 355 bis 357. 365. 367. 369. 370. 375. 381. 385. 390. 397. 398. 400. 401. 406. 415. 417. 419. 422. 423. 426. 429. 431. 443 bis 448. 453. 454. 460. 462. 466. 468. 475. 482. 486. 487. 492. 495. 496. 501. 507. 509. 510. 518. 706.

Summe 80 Stück über 24 000 Rthlr.
= 72 000 Mark.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ **1**063. 65. 66. 68. 69. 71. 72. 74. 77. 85. 94. 102. 105. 106. 110. 117. 118. 121 bis 123. 130. 132. 135. 140. 141. 146. 149. 150. 154. 157. 158. 160. 162. 165. 170. 171. 175. 177. 183. 186. 187. 189. 193 bis 195. 209. 210. 225. 227. 229. 230. 232.

№ 233. 236. 237. 240. 242. 243. 247 bis 249. 254. 256. 257. 262. 263. 265. 270. 272. 277. 278. 281. 289. 290. 292. 293. 297. 299. 302. 307. 311 bis 314. 319. 335 bis 337. 345. 351. 352. 361. 362. 365. 367. 373. 379. 386. 389. 398. **10**111. 114 bis 117. 119 bis 121. 124 bis 129. 903. 905. 906. 914. 918. 920. 923. 924. 927. 929. 930. 935. 937. 940. 941. 944. 948. 949. 957. 961. 965. 978. 980. 981. 986. 991. 994. 995. 997. **11**002. 4. 6. 9 bis 11. 13 bis 16. 21. 24. 26. 27. 31. 33. 45. 50. 56. 58. 59. 61. 65. 67. 250. 251. 256. 258. 261. 267. 268. 274 bis 276. 278. 279. 283. 286. 295. 301. 303. 305. 308. 312. 314. 317. 318. 326. 330. 331. 336. 342. 345. 349. 353. 354. 356.

Summe 200 Stück über 40 000 Rthlr.
= 120 000 Mark.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ **83**272. 281. 283. 284. 287 bis 289. 292 bis 294. 296 bis 299. 301. 306. 308 bis 310. 313. 316. 318 bis 324. 328. 333 bis 335. 342. 344. 346. 349. 351. 354. 887. 893. 895. 896. 901. 903. 905. 915. 921. 922. 924 bis 926. 929. 930. 933. 936. 959 bis 961. 976. 977. 979. 981. 982. 987. 990. 996 bis 998. **84**001. 2. 4. 5. 7. 10. 12 bis 15. 17. 18. 20. 21. 23. 27. 29. 30. 36. 38 bis 40. 42. 44 bis 46. 53. 55 bis 58. 60. 61. 67. 68. 70. 71. 77. 80. 89. 92. 97. 98. 101 bis 103. 106 bis 111. 113. 116. 119 bis 121. 130. 132. 133. 136. 138. 139. 141. 142. 144 bis 148. 150. 153. 156. 157. 159. 160. 162. 163. 167 bis 170. 174. 175. 177. 179 bis 181. 184. 185. 189. 197. 198. 200 bis 202. 204. 207. 209. 210. 214. 215. 219. 225. 231 bis 233. 239. 241 bis 243. 245. 249. 251 bis 257. 261. 269. 271. 287. 289. 291. 292. 294. 296. 300. 301. 303. 305. 306. 309. 311 bis 314. 316 bis 319. 321. 322. 333. 335. 340. 342. 343. 345. 346. 349 bis 351. 353 bis 356. 359. 360. 362. 368. 371. 375. 378. 379. 383. 389. 390. 392. 405. 406. 408. 413 bis 415. 418. 419. 421. 422. 424 bis 430. 433. 438. 439. 442. 447. 453 bis 455. 457. 459 bis 462. 464 bis 467. 470. 473 bis 475. 477. 483. 484. 486 bis 489. 491. 494 bis 497. 500 bis 502. 508. 511. 513. 536. 540. 542. 546. 547. 549. 552. 555. 556. 562. 564. 565. 567. 569. 570. 577. 580. 586. 587. 589. 591. 598. 600. 603. 606. 609. 612. 619 bis 622. 625. 626. 628. 631. 633. 635. 637. 645. 646. 648. 651. 652. 655. 656. 660. 662. 663. 666 bis 670. 673. 674. 677. 678. 681. 683. 684. 688. 692. 693. 700. 701. 705. 707. 709. 715 bis 718. 721. 724 bis 726. 729. 733 bis 735. 738 bis 740. 743. 745. 747. 751. 753. 754. 757. 759. 760. 766. 769. 773. 779. 785. 788 bis 790. 796 bis 799. 807. 809 bis 813. 821. 822. 824. 830. 831. 835. 841 bis 844. 846. 850. 853. 855. 856. 860 bis 863. 865. 869. 872. 873. 875. 878. 880 bis 882. 884. 886. 887. **85**413 bis 428. 431 bis 433. 445 bis 450. 453. 455 bis 457. 460. 461. 472. 475 bis 477. 480 bis 483. 486. 488. 490. 494. 498. 505. 508. 512. 520. 521. 523. 530. 531. 535. 540. 541. 543. 551. 552. 555. 556. 558. 565 bis 567. **104**787. 789. 794. 796. 797. 801. 803. 812. 816. 818. 823. 825. 826. 829 bis 831. 833. 835. 836. 838. 840. 841. 844. 846. 848. 850. 851. 853 bis 856. 861. 862. 864. 869. 873. 880. 882. 888. 890. 892. 894. 895. 897. 900. 902. 905. 909. 910. 912 bis 915. 917. 919. 922 bis 924. 926. 931. 932. 934. 935. 939. 941. 944. 945. 950. 953. 955. 962. 964. 970 bis 973. 976. 977. 982. 983. 986 bis 988. 990 bis 994. 998. 999. **105**003. 4. 10. 11. 13. 16. 17. 19. 21. 23. 25. 31. 33. 34. 36. 39. 41. 42. 45. 48 bis 50. 53. 54. 56. 57. 67 bis 74. 76. 80. 84. 86. 88. 89. 92 bis 98. 100. 102. 105. 110. 111. 114 bis 116. 125. 128. 129. 131 bis 134. 137. 138. 143 bis 147. 150 bis 152. 161. 162. 165. 167. 168. 173. 174. 179 bis 181. 185. 186. 192. 197. 199 bis 201. 209. 210. 226. 228. 232 bis 234. 236. 240 bis 242.

№ 247. 270. 273. 274. 276. 277. 280. 288 bis 290. 293. 300 bis 306. 309 bis 314. 316. 324. 329. 335. 336. 338. 342. 344. 345. 349 bis 351. 362. 373. 379. 381 bis 386. 389. 390. 392 bis 400. 402. 405. 408. 410 bis 414. 416. 418 bis 421. 424. 426. 429. 430. 435. 440. 441. 443. 446. 453. 454. 456. 459. 461. 466 bis 472. 479. 482. 483. 489. 490. 494. 496. 498. 499. 502. 504. 505. 507. 509. 513. 519 bis 522. 525. 532 bis 534. 540. 543. 545. 549. 551. 554. 556. 561 bis 563. 565. 568 bis 570. 572. 573. 576 bis 579. 585. 586. 596. 598. 599. 602. 604. 607. 625. 627. 630. 633. 642. 644. 647. 648. 650. 652. 656 bis 658. 662. 666. 668. 673. 678. 943 bis 946. 951. 959. 960. 963. 965. 967. 970. 972 bis 977. 980. **106**004 bis 12. 15. 16. 26. 27. 32. 35. 37. 41 bis 46. 48 bis 50. 53. 57. 58. 60. 61. 71. 73. 80. 81. 83. 85. 86. 88. 89. 92. 94. 96. 98. 102 bis 104. 107 bis 111. 113 bis 115. 117. 119. 121. 132 bis 134. 136. 137. 139 bis 141. 144 bis 150. 152 bis 156. 158. 159. 164 bis 166. 169. 174. 969. 972. 974. 978. 979. 985. 989. 991 bis 993. 997. 998. **107**000. 1. 4. 7 bis 10. 13. 17 bis 23. 27. 31. 33. 34. 36. 38. 41. 43. 44. 46 bis 48. 50. 54 bis 57. 59. 64. 66. 68. 70. **130**839. 840. 842 bis 844. 846. 849. 852. 854. 855. 861. 864. 866. 869. 871. 872. 874. 875. 877. 878. 880. 883. 885. 889. 896. 897. 901. 902. 905. 911. 912. 914. 917. 924. 925. 927. 929 bis 931. 934. 937. 939. 940. 942. 946. 947. 949. 951. 952. 954. 956 bis 960. 962. 965. 970. 971. 973. 974. 978. 980. 992. 994. 997. **131**004. 6. 10. 13. 15. 18. 19. 23 bis 26. 28. 30. 31. 33. 35. 36. 38. 43. 48. 49. 51. 53. 57. 60. 74. 75. 78. 79. 85 bis 91. 97 bis 102. 104 bis 106. 110. 116. 118. 120. 122. 127. 128. 135. 139. 149. 152. 154 bis 156. 158. 160. 162 bis 164. 167. 169. 170. 173. 175. 177. 180. 181. 184. 185. 187 bis 189. 192 193. 198. 200 bis 202. 205 bis 208. 210. 213. 215 bis 217. 220. 224. 227. 235. 244. 248. 250. 255. 256. 259. 260. 264. 268. 270 bis 272. 276 bis 279. 288. 290. 291. 293 bis 297. 300. 302 bis 305. 308. 309. 314. 317. 321 bis 325. 329. 331. 332. 334. 336. 339. 344. 347. 349. 351. 353. 355. 356. 360. 362 bis 365. 367. 369. 370. 372. 376. 377. 382. 385. 387. 389. 393. 394. 396. 400. 404. 407. 409. 413. 415. 418. 419. 424. 429 bis 431. 433. 436. 441. 442. 444. 445. 448. 451. 456 bis 459. 461. 464 bis 466. 468. 469. 471. 474. 476 bis 479. 481. 483. 485. 486. 510. 519. 525. 527 bis 529. 531. 532. 534. 535. 537 bis 539. 542. 543. 827. 828. 832. 834. 836. 837. 840. 842. 843. 845. 846. 862. 863. 865 bis 868. 870 bis 877. 889 bis 895. 902. 905 bis 910. 912 bis 915. 920. 921. 923. 924. 928 bis 930. 932. 933. 938 bis 942. 946. 951. 952. 958 bis 960. 962. 964. 974 bis 987. 989. 991. 993 bis 995. 997. 999. **132**004 bis 16. 20 bis 25. 28. 30. 31. 36 bis 40. 46. 47. 50. 316 bis 319. 321. 323. 324. 328. 329. 332. 334. 336 bis 338. 352. 354 bis 356. 358. 361 bis 364. 370. 371. 373. 375. 376. 381. 384. 390. 393. 394. 400 bis 402. 405. 411. 413. 414. 416. 420. 422. 423. 426. 427. 430. 432 bis 436. 438. 440. 444 bis 446. 449. 450. 452. 453. 457 bis 462. 467. 470. 471. 477 bis 479. 485. 491. 493. 497. 499 bis 501. 507. 509 bis 514. 521. 525. 527. 529. 533 bis 536. 540. 541. 554. 557. 560. 596. 597. 599. 608. 609. 611. 618. 619. 626 bis 628. 631 bis 634. 636. 638. 640. 645. 647. 650. 657. 660 bis 662. 664. 665. 674. 675. 677. 680. 681. 686. 687. 689. 690. 692. 700. 702 bis 709. 740. 748. 750. 752. 754. 757. 759 bis 764. 768 bis 770. 777 bis 781. 786. 787. 790. 791. 794. 795. 798. 800. 806. 808 bis 812. 814. 815. 817. 818. 821 bis 824. 833. 843 bis 845. 848. 850 bis 852. 854. 855. 862. 870. 875. 885. 889. 893. 896. 898. 901. 902. 906. 912. 915 bis 919. 922. 923. 925 bis 928. 930. 931. 933. 934. 938 bis 942. 944. 946. 947. 949. 951. 953. 958. 961. 963. 965. 966. 973. 974. 976. 980. 981. 983. 984. 986. 987. 991. 993. 997 bis 999. **133**000. 2. 3. 7. 8. 15. 17. 18.

№ 20. 21. 24 bis 30. 32 bis 34. 41 bis 43. 46 bis 49. 51. 54. 56. 58. 60. 61. 63. 69. 70. 73 bis 75. 79. 83. 84. 87. 88. 91. 94. 95. 97. 105. 107. 112. 117. 122. 127. 132. 133. 136 bis 139. 148. 150. 154. 156 bis 161. 164. 165. 167. 169. 171 bis 173. 185. 186. 190. 192. 194. 198. 200. 202. 203. 206. 208. 212 bis 214. 219 bis 221. 225 bis 227. 231. 235. 236. 238. 240. 243. 244. 246. 248. 250. 253. 255. 257. 258. 261. 263 bis 270. 272 bis 284. 287. 288. 298 bis 300. 308. 309. 311 bis 315. 319. 320. 323. 327. 332. 333. 336 bis 338. 340 bis 342. 347. 349. 350. 352. 354. 359 bis 362. 364. 365. 367. 372 bis 374. 380. 382. 383. 386. 387. 390. 392. 394 bis 396. 403 bis 405. 414. 416. 423. 428. 429. 436. 437. 440. 443. 447. 450 bis 454. 456. 460. 464 bis 467. 469. 470. 472 bis 476. 480. 484. 487. 502 bis 506. 510 bis 512. 515 bis 518. 520. 522. 525. 530 bis 532. 534. 541 bis 544. 546. 551 bis 556. 559. 561. 562. 820. 823. 829 bis 834. 837. 840. 843 bis 845. 848. 857. 859 bis 861. 864. 866. 868. 870. 876. 879. 882. 890. 893 bis 898. 903 bis 905. 907. 909. 915 bis 917. 930. 931. 933. 934. 939. 942. 944. 947. 950. 954. 960. 978. 980. 983 bis 985. 988. 990. 993. 995. 998. 999. **134**006. 7. 9. 10. 13. 16 bis 19. 21. 24. 27. 28. 30. 32. 35. **36**. 43 bis 45. 47. 48. 50. 52. 53. 55 bis 62. **149**029. 32. 34 bis 43. 54 bis 56. 59 bis 63. 65. 66. 69. 70. 74. 78. 80. 84. 86. 87. 91. 97. 100. 106. 108. 113. 115 bis 118. 120. 121. 125. 128. 132. 134. 135. 137. 138. 140. 143. 145. 146. 148. 149. 151. 155. 160 bis 164. 172 bis 177. 179. 183. 184. 187. 193. 201. 204 bis 206. 209. 211. 214. 215. 220 bis 222. 224. 228. 230. 231. 235. 236. 241. 243. 244. 246. 247. 249. 251 bis 253. 255. 258. 259. 261. 263. 265. 268. 271. 277. 280. 281. 285 bis 289. 300. 302. 304. 311. 315. 319. 320. 323. 324. 326. 327. 332. 334. 335. 337. 338. 343. 345 bis 348. 350. 351. 353. 357. 359. 363. 369. 373. 376. 380. 382 bis 384. 388. 389. 392. 397. 400. 401. 408. 410. 412. 415 bis 417. 419. 424. 428. 432. 434. 435. 437. 444. 445. 447. 452. 453. 456. 457. 459. 461. 464 bis 467. 470. 474. 477. 478. 486. 489. 492. 495. 498. 499. 501. 503. 508. 509. 513. 515. 521. 522. 524. 529. 536. 538 bis 540. 547 bis 549. 552. 557. 560. 562. 565. 567. 569. 574. 576. 577. 582. 584. 585. 588 bis 590. 592 bis 594. 600 bis 602. 604. 606 bis 611. 620. 623 bis 625. 628. 630. 631. 634. 638. 639. 907. 909. 919. 925. 928 bis 931. 938. 941. 946. 951. 954. 957 bis 959. 963 bis 968. 975. 977. 978. 983 bis 986. 994. 998. **150**001. 3. 4. 7. 8. 13. 14. 19. 33. 34. 38. 40. 46. 52. 54. 58. 61. 62. 65. 66. 68. 71. 72. 74. 76. 78. 81. 83. 86. 88 bis 91. 95 bis 100. 102. 104. 107 bis 111. 115. 116. 118. 119. 121. 123 bis 131. 143. 147. 148. 150. 155. 156. 161. 167. 170 bis 173. 176. 185 bis 189. 198. 199. 206. 207. 212 bis 214. 218 bis 228. 230. 232 bis 236. 238 bis 241. 245. 247. 248. 251 bis 268. 270. 274. 278. 279. 281. 284 bis 286. 288 bis 311. 314. 315. 318. 324 bis 329. 349. 355. 359. 364 bis 366. 368. 370. 376 bis 378. 382 bis 384. 408. 410. 411. 414 bis 416. 418. 420. 423. 427. 428. 432. 434 bis 438. 446. 447. 450. 451. 455. 457. 461. 463. 472. 473. 476. 477. 482 bis 484. 487. 489. 495. 496. 501. 503. 510. 512. **156**908 bis 913. 916 bis 919. 952. 955. 956. 958. 959. 962. 963. 965 bis 968. 973. 976. 982 bis 985. 987 bis 990. 992 bis 995. 997 bis 999. **157**000 bis 7. 18. 23. 24. 27 bis 29. 34. 35. 38. 40. 42. 43. 45. 51. 59. 61. 66 bis 69. 71 bis 77. 79 bis 90. 92. 98 bis 112. 115. 119. 122. 123. 130. 133. 134. 137. 140. 141. 143. 144. 146. 148 bis 150. 152. 154. 155. 164 bis 166. 168 bis 170. 172 bis 174. 176. 178. 179. 183. 187. 192 bis 198. 201. 204. 208. 211 bis 214. 218. 219. 222. 224. 225. 227. 229. 232. 238. 240 bis 243. 245. 268. 274. 276. 278. 287. 289. 291. 293. 294. 297. 298. 300 bis 302. 304. 305. 307. 329 bis 333. 336 bis 340. 343 bis 346. 348. 350. 352. 353. 355 364. 366. 369. 374.

№ 375. 377. 381. 383. 384. 386. 389. 390. 392 bis 394. 396 bis 398. 402. 403. 405. 408 bis 410. 416 bis 419. 421. 425. 426. 430. 431. 438. 442. 443. 445. 447. 452. 456. 463. 466. 468. 469. 471. 473. 474. 476. 478. 480 bis 482. 485 bis 487. 492. 496. 499. 505 bis 510. 512. 513. 517 bis 519. 522. 523. 525. 526. 529. 531. 534. 537 bis 543. 545. 548. 552. 557. 561 bis 563. 568. 573. 575. 577 bis 579. 581. 584. 587. 588. 591. 597 bis 600. 605 bis 607. 609. 615. 619. 625. 626. 628 bis 632. 634. 638 bis 645. 648. 651. 654. 655. 657. 912. 913. 916. 917. 919. 920. 929. 932. 934. 952. 961. 963. 964. 966. 974. 975. 978. 981. 984. 987. 993. 994. 996. 998. **158**000 bis 2. 4 bis 6. 8. 10. 12 bis 16. 18. 21. 23. 24. 26. 27. 29. 31 bis 35. 41. 43. 47. 48. 50. 54. 57. 60. 65 bis 67. 71. 75. 76. 78. 80. 83 bis 85. 87. 89. 93. 97. 104. 109 bis 111. 116 bis 118. 121. 123. 128. 130 bis 133. 136. 137. 142. 145. 147. 148. 152. 154. 155. 157. 161. 162. 368 bis 370. 374 bis 409. 412 bis 416. 419. 421. 424. 429 bis 432. 434. 440. 444. 445. 449. 457. 458. 460. 470. 471. 473 bis 476. 478 bis 484. **203**898. 899. 902. 904. 905. 911. 912. 916. 917. 919. 920. 926. 929. 930. 934. 936. 937. 939. 940. 943. 944. 952 bis 954. 956. 957. 960 bis 963. 966. 968. 971 bis 975. 977 bis 982. 984 bis 987. 989 bis 993 996. **204**006. 7. 11 bis 14. 21. 24 bis 26. 32 bis 35. 37 bis 39. 42. 50. 52. 54. 55. 60. 62 bis 64. 66. 67. 70. 71. 75. 77. 78. 82. 84. 85. 88. 89. 91. 95. 99. 103. 105. 106. 109. 115. 117. 118. 121. 127 bis 134. 140 bis 144. 146. 149. 150. 153. 155. 158 bis 163. 168 bis 174. 179. 180. 182. 184. 187. 188. 196. 199. 204. 215. 217. 218. 222. 223. 225 bis 229. 235. 236. 238. 242. 244. 247 bis 250. 252. 253. 255. 257. 258. 261 bis 263. 266 bis 269. 271 bis 275. 279. 280. 282. 283. 287. 292. 294. 297 bis 302. 305. 306. 308 bis 310. 315. 322. 324 bis 326. 330. 333 bis 337. 339. 349 bis 351. 354 bis 366. 368. 373. 382. 384 bis 387. 389. 393 bis 395. 397. 400. 402. 403. 671. 676. 677. 680 bis 682. 684. 686. 688. 693. 699 bis 702. 705. 708. 712. 713. 716. 717. 724 bis 726. 729 bis 731. 735 bis 738. 741. 756. 759 bis 764. 767. 769. 770. 774. 782. 787. 788. 792. 793. 795. 799. 807. 809 bis 812. 815. 817. 818. 820. 821. 825 bis 827. 833. 836. 837. 841. 844 bis 846. 849 bis 853. 856. 857. 867. 871 bis 875. 880. 883. 885. 886. 889. 893. 894. 901 bis 925. 928. 930. 931. 937. 942. 944 bis 946. 949 bis 951. 959. 961. 964. 966. 969. 972 bis 974. 976. 977. 979 bis 983. 986. 987. 989. 990. 992 bis 994. 997. 999. **205**003. 5. 10. 12. 14 bis 16. 20. 21. 25. 28. 29. 42 bis 44. 47. 48. 51. 53. 54. 56. 58. 61. 67. 70. 74. 76. 77. 79. 82. 84 bis 86. 88. 91 bis 96. 100. 104. 105. 107 bis 109. 113. 115. 119. 120. 122 bis 124. 128. 129. 133. 135. 138. 143. 144. 150. 151. 154. 159 bis 161. 163. 165. 167. 169 bis 171. 173. 174. 180. 182. 191. 196. 198. 200. 201. 203. 208. 210. 212. 213. 215. 219. 221. 223. 226. 232 bis 234. 236. 237. 239. 240. 243. 251. 252. 257. 260. 263. 264. 273. 275 bis 278. 280. 284.

Summe 3 500 Stück über 350 000 Rthlr.
= 1 050 000 Mark.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ **12**135 bis 146. 149 bis 151. 153 bis 159. 162 bis 164. 166 bis 168. 170. 171. 173. 175. 177. 178. 181 bis 187. 256 bis 261. 263 bis 266. 269. 271 bis 279. 281. 282. 284 bis 286. 288. 289. 291 bis 295. 297 bis 302. 304. 306 bis 314. 317 bis 320. 323 bis 330. 333. 334. 336. 337. 339 bis 343. 345. 347 bis 351. 353 bis 356. 359. 361 bis 368. 370. 372. 373. 375. 377. 378. 380. 383 bis 388. 390 bis 396. 398 bis 403. 406 bis 412. 415 bis 421. 424 bis 427. 429 bis 434. 436 bis 438. 440. 442 bis 444. 446 bis 448 451 bis 456. 458 bis 460. 463.

№ 464. 467. 468. 470 bis 474. 476. 477. 479 bis 482. 485 bis 489. 491. 492. 494. 495. 497. 498. 501. 502. 506. 508. 510 bis 514. 518 bis 525. 527 bis 532. 535 bis 541. 543. 544. 547. 550. 552 bis 557. 559 bis 561. 563. 566. 567. 569 bis 572. 574. 577 bis 581. 583 bis 585. 587. 589 bis 593. 598 bis 600. 602. 603. 606. 608 bis 611. 613 bis 615. 618. 620 bis 625. 628 bis 630. 632. 633. 635 bis 637. 639. 640. 642 bis 644. 646. 648 bis 652. 654 bis 658. 664 bis 667. 669. 671. 672. 674 bis 679. 681. 683 bis 694. 696. 698 bis 704. 707. 709. 710. 712. 713. 715. 718 bis 725. 729. 732 bis 735. 737 bis 739. 741 bis 743. 745 bis 747. 749. 751 bis 754. 756 bis 759. 761. 763. 766. 767. 769 bis 772. 775. 777. 779. 780. 782. 784 bis 787. 789. 791. 793. 795. 798. 804. 805. 807. 881 bis 883. 887 bis 889. 891. 896. 900 bis 909. 911. 912. 914 bis 916. 918 bis 921. 925. 926. 928. 930 bis 932. 934. 936. 938. 941. 943 bis 945. 948. 949. 952 bis 954. 958. 960 bis 962. 964 bis 967. 969. 971 bis 974. 976 bis 978. 980 bis 982. 984 bis 990. **31**055. 59. 61. 65. 67 bis 69. 76 bis 83. 87. 89. 91. 93 bis 100. 103. 104. 106 bis 111. 113. 115. 117. 119 bis 121. 123. 124. 126. 129 bis 132. 135. 138 bis 147. 149. 151. 153 bis 156. 158. 160 bis 163. 166. 167. 169 bis 173. 176 bis 185. 187. 188. 190. 192 bis 198. 200 bis 206. 208 bis 213. 215 bis 220. 222 bis 227. 229 bis 231. 234 bis 239. 241. 244. 247. 251 bis 255. 257 bis 259. 333 bis 335. 337. 339. 341. 347 bis 351. 353. 354. 356. 358. 359. 362. 364. 366. 367. 369 bis 374. 377. 378. 381. 383. 384. 386 bis 393. 397 bis 399. 401 bis 407. 410. 493 bis 496. 499. 500. 503. 505 bis 508. 510 bis 517. 520. 521. 524 bis 527. 530 bis 535. 538 bis 542. 544 bis 546. 548 bis 557. 559 bis 564. 566. 568. 570. 573 bis 578. 580. 583 bis 586. 588. 589. 591 bis 599. 601 bis 603. 605 bis 615. 617. 618. 620 bis 630. 632. 633. 635. 699. 701. 703 bis 710. 712 bis 716. 718 bis 721. 723. 724. 726. 728. 732 bis 734. 737 bis 740. 755 bis 757. 759 bis 761. 763 bis 766. 768. 770 bis 775. 777. 778. 780 bis 783. 785. 786. 788. 790 bis 796. 798. 799. 801. 802. 804 bis 811. 813 bis 815. 818. 820 bis 825. 827. 828. 830 bis 832. 834 bis 839. 841. 843 bis 845. 848. 849. 852. 929. 930. 932 bis 936. 938 bis 940. 947. 949. 950. 953. 954. 957. 958. 960. 962. 964. 966 bis 969. 971 bis 973. 975 bis 984. 986 bis 991. 993 bis 996. 998. 999. **32**000. 1. 3 bis 6. 8. 12 bis 14. 16 bis 22. 24. 26. 28. 30. 33 bis 48. 50 bis 52. 55 bis 61.

Summe 1000 Stück über 50 000 Rthlr. = 150 000 Mark.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ **8**067 bis 70. 72. 74 bis 79. 83. 84. 86. 87. 89 bis 98. 100 bis 103. 106 bis 113. 115 bis 119. 121 bis 125. 130. 132. 133. 135. 136. 138. 140 bis 142. 144. 145. 147 bis 149. 151 bis 159. 162. 163. 165. 167 bis 188. 190 bis 204. 208 bis 215. 217 bis 221. 224. 226 bis 228. 230 bis 232. 235. 236. 238 bis 240. 243 bis 245. 247 bis 256. 258 bis 261. 264 bis 266. 268 bis 273. 275. 277. 279. 283. 286 bis 291. 293. 294. 297. 299. 300. 303. 304. 306 bis 321. 323 bis 326. 328. 329. **31**389 bis 396. 398. 400. 401. 404 bis 409. 412. 413. 558 bis 561. 564 bis 566. 568. 569. 571 bis 573. 575. 578. 580 bis 582. 584 bis 600. 602. 604. 606. 607. 609 bis 611. 613 bis 617. 619 bis 621. 623. 625 bis 629. 631 bis 640. 642. 644 bis 647. 649. 650. 652 bis 654. 657. 658. 660 bis 662. 664. 666 bis 668. 670 bis 673. 675 bis 679. 682. 683. 686. 687. 690. 692 bis 694. 696. 697. 699 bis 712. 714. 716. 719 bis 725. 728. 730. 731. 733. 736 bis 738. 740 bis 742. 744. 745. 747. 749. 752. 753. 755 bis 758. 760 bis 763. 765 bis 771. 773. 774. 777. 778. 780. 783 bis 790. 792 bis 798. 800. 801. 803. 804. **33**884 bis 890. 892. 893. 895. 897. 898. 900. 901. 903 bis 907. 916. 917. 920 bis 923. 925 bis 928. 930 bis 933. 935. 936. 938 bis 948. 952. 954. 956 bis 959. 961. 963 bis 968. 970. 971. 973 bis 975. 978. 979. 981 bis 985. 989. 992 bis 995.

Summe 476 Stück über 11 900 Rthlr. = 35 700 Mark.

Wiederholung.

Lit. A.	**300**	**Stück zu**	**1000**	**Rthlr. über**	**300 000**	**Rthlr.**
» **B.**	**200**	» »	**500**	» »	**100 000**	»
» **C.**	**30**	» »	**400**	» »	**12 000**	»
» **D.**	**80**	» »	**300**	» »	**24 000**	»
» **E.**	**200**	» »	**200**	» »	**40 000**	»
» **F.**	**3 500**	» »	**100**	» »	**350 000**	»
» **G.**	**1 000**	» »	**50**	» »	**50 000**	»
» **H.**	**476**	» »	**25**	» »	**11 900**	»
Summe	**5 786**	**Stück**		**über**	**887 900**	**Rthlr. = 2 663 700 Mark.**

II. Verzeichniß

der aus früheren Verloosungen noch rückständigen 3½ prozentigen Staatsschuldscheine von 1842.

1. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1885.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XIX Nr. 5 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XX.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ **69**918. **170**893. **183**052.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ **12**222. 809. **51**150. 191.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ **12**611. **36**962.

2. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1887.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinsscheinreihe XX.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ **23**905. **29**470. **30**627. **45**086. 625.

3. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1887.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 2 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ **20**954.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 82220. 221. 97633.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 9514. 46123. 52154.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 24997. 34634. 635. 35287. 36094. 51209. 57191. 62391. 64049.

4. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1888.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 3 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 6890. 16074.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 9513. 879.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 4046. 596.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 13837.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 219390.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 1605. 3428. 429.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 34415. 530. 560. 43311. 45958. 52671. 672. 55700. 702. 56376.

5. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1888.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 4 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 18275.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 69664. 80128. 180640. 650.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 4695. 18903. 22629. 51755.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 3451. 13660. 669. 16227. 405. 20344. 41447. 42977. 64897.

6. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1889.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 5 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 19308. 37520.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 19735.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 31618. 121850.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 3697. 5163. 168. 9144. 19062. 47379. 53177.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 924. 9724. 738. 802. 20910. 27429. 47920.

7. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1889.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 6 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 3521.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 76517.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 3220. 7571. 26175. 30101. 35515. 49611. 53905.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 45262. 50832. 53562. 64487.

8. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1890.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 7 und 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 919.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 4875. 21785.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 27247. 37114. 67941. 109696. 110943. 155118. 320. 527. 183760. 185775.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 8169. 22240.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 17822. 31150. 151. 36574. 48229. 63017. 698. 65555. 560.

9. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1890.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 1264.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 15700.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 18920. 986. 60455. 117983. 142420. 152217. 162869.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 11505. 27642. 40067. 50249.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 34835. 61401.

10. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1891.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinsscheinreihe XXI.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 16684. 685.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 53393. 76108. 111. 137431. 158289. 176916. 186478. 217033.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 1191. 198. 2136. 16702. 21830. 833. 42701.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 2383. 21343. 28522. 30276. 37187. 40703. 62372.

11. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1892.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXI Nr. 4 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ **24**115. 265. 334. **61**072. 574.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 8327. 622. 660. 669. 948. 987. **9**044.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ 8825.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 7775. 804. 846. 851. **13**750.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 202. 383. 419. 426. 433. 453. 846. **1**052.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ **29**932. 960. **30**248. 252. 275. 280. 355. 376. 387. 421. 461. 768. 811. 834. 840. 885. 900. 936. 960. 964. 985. **31**640. 677. 716. 745. 851. 885. 905. 911. 942. 966. **32**002. 14. 15. 28. 40. 108. 126. 141. 207. **75**164. 176. 195. 235. 299. 325. 353. 361. 406. 410. 439. 446. 460. 532. 546. 604. 631. 637. 695. 799. 804. 809. 822. 892 bis 894. 916. 940. 942. 955. 957. 959. 961. **76**206. 210. 255. 287. 319. 331. 343. 412. **77**152. **78**386. 399. 444. 499. 542. 639. 748. 750. 783. 802. 835. 873. 934. **79**227. 270. 317. 322. 324. 338. 350. 458. 498. 501. 502. 519. 523. 561. 584. **80**862. 898. 899. 957. **95**079. 186. 195. 270. 341. 400. 441. 530. 592. 666. 752. 780. 787. 817. 930. **96**016. 121. 761. 785. 798. 801. 950. **97**054. 110. 116. 144. **110**268. 274. 299. 431. 443. 444. 467. 490. **111**295. 332. 386. 389. 430. 476. 502. 570. 657. 677. 703. 850. 853. **112**060. 86. 156. 344. 350. 352. 360. **126**782. 798. 822. 834. **127**163. 235. 240. 272. 411. 488. 536. 543. 585. 678. 709. 752. 753. 765. 792. 885. 900. 968. **128**035. 46. 68. 95. 153. 427. 437. 447. 509.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ **2**516. 522. 526. 555. 556. 559. 565. 590. 751. 755. 771. 791. 804. 807. 813. 828. 850. 852. 861. 867. 879. 895. 921. 952. 960. 971. 973. 975. 980. 994. **3**013. 23. 24. 26. 50. 56. 60. 84. 85. 120. 121. 159. 251. 252. 257. 261. 262. 274. 291. 310. 654. 672. 745. 754. 757. **39**641. 649. 652. 654. 812. 816. 820. 835. 857. 872. 921. 923. 932. **40**090. 94. 102. 136. 151. 182. 185. 192. 204. 238. 241. 252. 265. 375. 383. 404. 406. 407. 420. 425. 473. 478. 506. 512. 514. 521. 522. 527. 558. 576. 590. 594. 598. 623. 630. 645. 652. 653. 671. 672. 674. 676. **47**897. 905. 984. 998. **48**042. 61. 66. 79. 90. 97. 127. 130. 144. 162. 183. 279. 285. 292. 298. 301. 303. 315. 487. 488. 496. 520. 523. 528. 538. 541. 553. 558. 562. 641. 665. 669. 680. 701. 722. 761. 794.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 714. 719. 720. 722. 739. 748. 751. 769. 773. 790. 798. 812. 818. 841. 994. **1**003. 7. 20. 26. 35. 57. 81. 98. 117. 119. 129. 131. 135. 156. 157. 198. 209. 215. 239. 248. 272. 284. 337. 365. 368. 377. 378. 389. 391. **2**236. 535. 567. 578. 586. 592. 606. 608. 636. 649. 670. 693 bis 695. 706. 707. 730. 737. **3**895. 919. 929. 936. 950. 954. 960. 977. 978. 995. **4**018. 87. 88. 90 bis 92. 94. 96. 111. 131. 140. 145. **5**099. 103. 115. 120. 134. 144. 197. 209. 210. 219. 224. 243. 276. 277. 311. 354. **10**847. 858. 876. 891. 907. 919. 920. 931. 934. 949. 961. 966. 984. **11**014. 21. 31. 35. 69. 79. 88. 101. **13**358. 370. 373. 380. 392. 400. 412. 423. 427. 430. 728. 729. 733. 741. 747. 748. 758. 809. 814. 816. 831. 833. 845. 887. 893. **20**833. 841. 853. 866. 868. 881. **21**417. 419. 436. 448. 486. 487. 501. 525. 557. 560. **24**426. 428. 434. 473. 498. 500. 508. 537. 547. 560. 561. 582. 596. 603. **29**131. 150. 152. 192. 195. 213. 231. 237. 247. 257. 264. 272. 286. 295. 311. 335. 345. 355. 359. 376. 382. 387. 392. 393. **47**067. 83. 160. 206. 214. 363. 382. 389. 392. 437. 448. 478. **60**245. 246. 249. 260. 283. 320.

12. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1893.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXI Nr. 5 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ **37**718. 719. **38**912. **44**710. 717. **45**227. 388. 458. **46**129. 153. 154. **57**989. **59**547. 548. **60**357.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 1043. 88. 197. 257. 259. 276. 282. 297. 312. 339. 351. 352. **12**570. 595. 666. 734. 757. 860. 955. **13**213.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ 2. 99. 4095.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 8690. 699. 895. **9**097.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 6353. 354. 379. 386. 598. 611. 633. 730. **14**641. 649. 674. 831. **21**217. 255. 282. 300. 401. 653. 697.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 8580. 584. 588. 608. 618. 619. 625. 633. 639. 642. 665. 670. 702. 751. 780. 804. 846. 851. 855. 865. **9**257. 327. 330. 418. 447. 487. 505. 580. 612. 617. 654. 666. 774. 778. **10**061. 80. 100. 104. 120. 135. 280. 289. **34**425. 434. 452. 474. 477. 480. 494. 529. 530. 535. 588. 607. 622. 639. 643. 730. 734. 764. 821. 827. 843. 876. 878. **35**187. 233. 240. 259. 262. 286. 287. 335. 345. 347. 367. 377. 408. 453. 538. 540. 586. 599. 626. 636. 639. 649. 653. 667. 700. 719. 737. 738. 795. 837. 888. 915. 943. **44**735. 785. 813. 817. 818. 855. **45**218. 353. 427. 452. 460. 461. 490. 500. 611. 614. 663. 670. 673. 687. 688. 698. 703. 705. 795. 821. 840. 871. 892. 900. 921. 922. 976. **46**027. 47. 147. 158. 197. 560. 563. 600. 608. **56**092. 113. 181. 218. 261. 275. 298. 299. 679. 697. 744. 773. 820. 838. 840. 904. 937. 987. 999. **57**004. 5. 89. 445. 915. 965. 994. **58**016. 26. 45. 98. 99. 128. 151. 199. 204. 230. 244. 253. 293. 296. **61**654. 695. 775. 803. 805. 812. 822. 840. 844. 876. 970. **62**001. 5. 8. 41. 128. 189. 808. 848. 859. 870. 882. 972. 975. **63**048. 69. 126. 137. 187. 261. 316. 320. 323. **88**116. 119. 149. 171. 239. 241. 283. 840. 884. 964. 977. **89**035. 81. 86. 97. 121. 125. 161. 174. 179. 201. 206. 274. 301. 350. 376. 388. 389. 399. 401. 428. 504. **90**000. 16. 125. 168. 245. **93**605. 625. 659. 844. 945. 954. 975. **94**056. 61. 167. 168. 177. 291. 305. 313. 349. 357. 366. 455. 469. 735. 771. 890. 932. 943. **95**008. 42. 64. **139**275. 277. 280. 316 bis 318. 329. 344. 359. 422. 434. 534. 537. 558. 592. 595. 639. 654. 656. 660. 667. 669. 671. 739. 742. 787. 797. 801. 802. 821. 827. 876. 881. 908. 957. **140**011 bis 13. 46. 82. 108. 109. 139. 140. 154. 158. 232. 275. 276. 284. 337. **168**494. 495. 503. 520. 527. 535. 595. 618. 633. 683. 694. 702. 712. 762. **169**077. 414. 491. 513. 516. 608. 625. 631. 744. 763. 786. 791. 829. 844. 909. 926. 946. 951. 957. 962. 974 bis 976. **170**016. 17. 394. 409. 417. 425. 437. **187**792. 816. 827. 859. 876. 877. 907. 990. **188**011. 35. 36. 48. 312. 313. 322. 331. 345. 381. 405. 431. 518. 529. 547. 553. 640. 663. 670. 683. 708. 746. 762. 764. 787. **189**124. 186. 187. 194. 195. 197. 206. 237. 272. 279. 292. 336. 339. 388. 447. 473. 504. 509.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ **10**743. 766. 789. 797. 801. 812. 838. 872. 884. 895. 927. 934. 941. 955. 983. 998. **11**007. 101. 102. 197. 198. 251. 252. 257. 357. 365. 366. 476. 580. 775. 777. 789. 826. 919. 922. 925. 928. 946. **12**123. 125. 130. 131. **29**853. 861. 862. 966. 968. **30**003. 20. 27. 31. 57. 58. 70. 80. 183. 208. 220. 227. 235. 236. 265. 266. 270. 271. 281. 283. 327. 351. 361. 396 bis 399. 401. 403. 408. 426. 447. 453. 538. 545. 557. 575. 586. 596. 601. 604. 612. 644. 658. 666. 829. 879. 886. **31**054. **43**005. 40. 44. 49. 58. 84. 86. 88. 102. 107. 109. 121. 157. 181. 184. 185. 214. 393. 420. 448. 454. 472. 481. 509. 524. 579. 587. 595. 629. 654. 663. 672. 687. 699. 706. 709. 710. 715. 717. 720. 725. 726. 732. 748. 758. 767. 770 bis 772. 775. 779. 780. 787. 792. 795. 811. 812. 822. **49**874. 893. 900. 905. 906. 924. 932. 937. 947. 952. 955. 963. 970. **50**084. 94.

№ 104. 105. 123. 132. 137. 181. 194. 355. 357. 362. 373. 391. 398. 405. 407. 416. 417. 502. 504. 520. 529. 531. 533. 543. 555. 563. 566. 568. 578 bis 580. 598. 619. 636. 641. 650. 655. 674. 727. 730. 746. 792. 796. 817. 821.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 3319. 322. 336. 494. 543. 572. 574. 584. 589. 598. 609. 612. 613. 620. 663. 667. 674. 685. 703. 709. 714. 716. **4**150. 164. 332. 333. 349. 350. 371. 378. 405. 419. 422. 427. 590. 591. 603. 606. 614. 670. **15**180. 219. 220. 237. 249. 252. 292. 300. 302. 321. 326. 339. 346. 358. 369. 373. 374. 376. 377. 527. 544. 545. 547. 557. 558. **16**002. 13. 17. 18. 24. 40. 52. 67. 86. 89. 107. 113. 130. 147. 148. 164. 188. 632. 634. 649. 664. 672. **17**375. 408. 437. 438. 449. 452. 489. 498. 503. 508. 550. 558. 559. 561. 571. 597. 612. 618. 632. **21**998. **22**003. 28. 30. 34. 40. 42. 61. 64. 68. 78. 81. 90. 93. 101. 115. 119. 133. 142. 165. 169. 170. 180. 197. 229. 232. 236. 237. **26**480. 485. 488. 491. 492. 499. 507. 508. 516. 529. 533. 543. 544. 557. 564. 573. 577. 579. 626. 640. 645. 655. 683. 688. 695. 698. 725. 728. 738. **42**701. 737. 750. 753. 754. 794. 805. 818. 843. 847. 863. 865. 868. 884. 885. 890. 898. 900. 907. 909. 910. 918. **43**086. **44**373. 385. 386. 399. 413. 425. 428. 610. 615. 620. 629. 640. 646. 669. 678. 692. 693. 695. 702. 723. 733. **47**925. 943. 951. 965. 966. 968. 976. 985. **48**002. 9 bis 11. 23. 25. 43. 48. 54. 65. 66. 84. 96. 98. 149. **51**319. 336. 337. 352. 500 bis 511. 513. 514. 524. 528. 531. 534. 535. 544. 567. 574. 590. 619. 804. **65**057. 75. 76. 86. 106. 112. 113. 130. 132. 151. 158. 163. 176. 177. 202. 203. 210. 223. 235. 247. 253. 255. 274. 276. 279. 284. 292. 297. 311. 314. 998. **66**007. 50. 52. 90. 102. 114. 120 bis 122. 124. 143. 152. 170. 181. 189. 193. 194. 205. 206. 232. 233. 259. 261. 680. 682. 687. 689. 700. 701.

13. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1893.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXI Nr. 6 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 5742. **6**002. 26 bis 29. **68**855. 856. 877. 892. **69**007.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ **13**978. **14**145. 171. 224. 259. 263.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ **6**198. 213.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 4304. 305. 335. 336. 459. 530. 570. 856.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ **9**069. 126. 132. 134. 196. 233. 243. 247. 255. 262. 269. **22**784. 790. 814. 816. 914. 934. 950. **24**957. 988.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ **32**227. 239. 340. 347. 371. 399. 424. 444. 497. 508. 568. 580. 581. 594. 639. 661. 686. 711. 712. 715. 716. 725. 727. **33**557. 598. 643. 740. 838. 839. 843. 847. 869. 904. 912. 968. 969. 993. **34**004. 116. 155. 166. 187. 196. 199. 205. 233. 248. 284. 291. 331. 340. 341. 354. 373. **58**323. 332. 614. 638. 639. 644. 652. 709. 722. 735. 739. 777. 794. 805. 809. 811. 815. 835. 843. 873. 888. 904. 908. 910. 959. 976. **59**003. 7. 11. 15. 19. 21. 24. 78. 110. 114. 132. 150. 178. 180. 194. 205. 241. 286. 287. 297. 325. 347. 349. 372. 385. 404. 419. 438. 451. 468. 499. 508. 518. 549. 562. 595. 615. 619. 620. **63**401. 414. 417. 432. 441. **64**028. 44. 45. 54. 72. 93. 101. 126. 152. 162. 171. 178. 314. 324. 329. 332. 357. 373. 380. 422. 428. 504. 505. 534. 597. 627. 639. 642. 649. 663. 691. 692. 746. 747. 778. 787. 812. 881. 949. 986. 988. 989. 991. **65**013. 25. 290. 311. 402. 437. 444. 490. 500. 501. 516. 518. 558. 560. 853. 863. 868. 949. 955. 959. **66**000. 6. 16. 37. 54. 55. 126. 129. 177. 188. 223. 280. 342. 639 bis 645. 649. 650. 654. 655. 658. 661. 663. 685. 714. 722. 762. 834. 848. 856. 870. 909. 963. 990. **67**000. 11. 41. 45. 74. 78. 137. 998. **68**020. **128**529. 545. 547. 551. 575. 618. 638. 641. **129**419. 430. 439. 467. 483. 516. 549. 556. 564. 605. 619. 641. 643. 653. 687. 689. 692. 723. 738. 766. 771. 802. 806. 815. 872. 904. 907. 918. 961. 970. 984. **130**000. 1. 15. 36. 81. 90. 568. 587. 661. 677. 699. 710. 742. 781. 835. **160**307. 334. 340. 353. 360. 376. 379. 433. 481. 521. 525. 572. 578. 583. 617. 652. 653. 655. 673. 686. 695. 705. 715. 717. 792. 800. 812. **161**906. 919. 964. **162**004. 10. 48. 74. 96. 185. 230. 235. 272. 285. 302. 348. 350. 364. 414. 418. 977. 988. 993. 995. **163**008. 14. 18. 74. 113. 118. 131.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ **32**065. 66. 68. 73. 86. 119. 127. 136. 141. 142. 165. 166. 170. 175. 181. 198. 202. 204. 219. 222. 227. 233. 251. 264. 268. 271. 272. 299. 305. 307. 326. 327. 344. 363. 364. 404. 405. 407. 413. 419. 423. 427. 435. 443. 448. 461. 468. 481. 487. 490. 498. 499. 503. 515. 517. 545. 594. 605. 634. 643. 659. 662. 663. 670. 678. 687. 694. 702. 713. 796. 804. 808. 816. **45**223. 224. 227. 230. 232 bis 234. 241. 265. 277. 290. 303. 325. 328. 334. 342. 347. 361. 367. 378. 379. 387. 388. 408. 411. 412. 417. 425. 440. 442. 444. 456. 463. 465. 480. 558. 559. 568. 584. 588. 590 bis 592. 615. 616. 689. 696. 701. 703. 708. 722. 731. 736. 758. 768. 779. 798. 802. 808. 836. 841. 842. 845. 857. 862. 865. 890. 891. 903. 915. 994. **46**029. 144. **51**690. 700. 704. 713. 716. 717. 719. 815. 822. 831. 838. 849. 853. 857. 860. 869. 874. 887. 917. 931. 953. 955. 956. 959. 974. 983. 994. 996. **52**002. 3. 8. 21. 22. 26. 27. 42. 44. 45. 55. 79. 90. 108. 116. 117. 220. 225. 236. 271. 289 bis 291. 294. 299. 309. 321. 328. 351. 352. 360. 363. 365. 375. 376. 392. 396. 424. 454. 472. 488. 502. 507. 508. 520.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 3046. 47. 68. 71. 73. 77. 81 bis 83. 93. 95. 107. 128. 143. 152. 166. 177. 178. 181. 183. 185. 190. 199. 212. 215. 228. 236. 285. 290. 292. 293. 301. 308. **8**372. 377. 381. 392. 396. 419. 421. 425. 434. 440. 460. 469. 477. 481. 500. 508. 511. 518. 529. 532. 544. 547. 555. 568. 581. 606. 608. **23**428. 435. 441. 471. 472. 494. 499. 501. 502. 522 bis 524. 530. 544. 545. 559. 566 bis 568. 572. 574. 577. 578. 583. 585. 591. 597. 603. 605. 626. 627. 631. 659. 663. 666. 671. 966. **28**296. 318. 329. 334. 344. 347. 350. 355. 359. 382. 400. 401. 411. 425. 430. 433. 439. 445. 603. 606. 608. 609. 611. 633. 640. 641. 643. 654. 669. 674. 675. **29**399. 405. 413. 420. 424. 693. 702. 709. 712. 743. 757. 767. 785. 786. 788. 805. 814. 818. 827. 835. 842. 850. 863. 874. 897. 905. 913. 914. 921. **40**061 bis 63. 66. 79. 83. 87. 101. 110. 120. 128. 130. 134. 135. 140. 153. 158. 162. 169. 171. 177. 180. 184. 185. 196. 200. 203. 248. 252. 276. 277. 282. 284. 296. 305. 315. **44**757. 768. 772. 785. 797. 805. 807 bis 810. 818. 819. 830. 843. 847 bis 849. 881. 892. 899. 929. 934. 940. 949. 951. 979. 990. 997. **45**011. 12. 304. 306. 309. **46**407. 414. 423 bis 425. 427. 431. 439. 445. 450. 455. 466. 471. 475. 483. 487. 517. 523. 538. 540. 554. 575. 577. 582. 583. 588. 619. 632. 656. 661. 663. 814. 820. 822. **56**600. 604. 606. 609. 618. 636. 640. 645. 650. 653. 685. 688. 701. 867. 875. 881. 891. 901. 916. 920. 939. 941. 963. 985. **57**011. **65**330. 345. 350. 355. 365. 366. 378. 379. 387. 392. 397. 404. 418. 419. 424. 426. 569. 577. 580. 589. 613. 625. 642. 645. 668. 691. 702. 720. 728. 730. 734. 737. **66**780. 783. 798. 799. **67**648. 654. 662. 668. 671. 674. 677. 706. 709. 712. 724. 747. 905. 922. 933. 937. 947. 980. 988. 998. **68**004 bis 6. 272. 276.

14. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1894.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXI Nr. 7 und 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 3918. 919. 923. 952. 4090. 119. 422. 495. 496. 586. 776. 5127. 316. 339. **22**687. 816. 937. 952. **61**671. 705 bis 708. **62**200. 388.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 4254. 275. 318. 323. 832. 849. 863. 864. 897. 902. 953. 5076. 92. 104. 167. 170. 605. 631.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ 3859. 907. 966. 974. 978. 990.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 1913. 941. 982. 996. **2**046. 71. 99. 109. 116. 245. 248. 264. 270. 300. 307.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 8319. 323. 327. 349. 351. 366. 372. 402. 477. 503. 678. 691. 734. 742. 763. 777. 784. 791. 820. 825. 838. 881. 903. 914. 918. 921. 947. 974. 985. **9**018. 34. **11**858. 882. 885. 913. 915. 924. 925. 947. 982. 995. **12**040. 53. 65. 70. 570. 587. 599. 603. 678. 686. 710.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ **124**693. 698. 728. 742. 744. **125**223. 242. 262. 291. 312. 323. 357. 434. 454. 458. 460. 497. 502 bis 504. 544. 591. 637. 667. 706. 751 bis 753. 756. 791. **126**016. 19. 44. 63. 70. 97. 108. 113. 114. 143. 164. 191. 208. 226. 229. 230. 256. 273. 288. 308. 345. 365. 370. 375. 396. 406. 408. 424. 480. 498. 519. 521. 540. 541. 569. 573 bis 575. 578. 624. 627. 628. 664. 724. 728. 736. 752. **181**530. 532 bis 535. 547. 553. 557. 596. 597. 647. 669. 675. 699. 704. 712. 720. 721. 723. 728. 753. 757. 794. 879. **182**100. 119. 141. 144. 148. 159. 164. 176. 184. 188. 205. 233. 236. 243. 253. 280. 294. 299. 307. 331. 337. 351. 378. 386. 392. 410 bis 412. 414. 415. 439. 444. 505. 508. 514. 528. 554. 564. 593. 613. 626. 629. 640. 645. 669. 679. 685. 704. 716. 727. 750. **184**026. **193**748. 790. 816. 819. 844. 845. 865. 904. 914. 929. 935. 946. 950. 958. **194**002. 3. 33. 46. 84. 91. 140. 141. 157. 164. 186. 199. 214. 217. **195**327. 338. 345. 348. 358. 395. 402. 422. 425. 428. 451. 461. 482. 493. 783. 784. 795. 803. 814. 815. 845. 884. 932. 947. 948. 952. 955. 969. 980. 984. 988. 991. 992. 996. **196**004. 22. 55. 57. 69. 74. 85. 88. 105. 110. 167. 176. 195. 201. 214. 220. **211**831. 849. 854. 892. 939. 948. 961. 965. 976. **212**010. 22. 34. 37. 40. 53. 54. 57. 111. 121. 160. 170. 182. 201. 213. 257. 273. 281. 297. 305. 321. 361. 398. 454. 480. 486. 552. 555. 565. 579. 597. 614. 619. 623. 624. 631 bis 633. 639. 673. 716. 717. 733. 735. 741. 750. 761. 770. 787 bis 790. 811. 823. 825. 845. 847. 848. 852. 893. 897. 898. 900. 904. 939. 948. 958. 978. 988. **214**680. 699. 703. 731. 734. 739. 777. 818. 844. 852. 865. 870. **215**470. 492. 512. 515. 533. 560. 601. 609. 618. 656. 666. 680. 693. 698. 700. 712. 757. 762. 777. 795. 800. 806. 818. 823. 854. 855. 857. 870. 877. 914. 938. 948. 971. 972. **216**044. 49. 56. 78. 84. 92. 103. 104. 133. 138. 156. 178. 182. 200. 211. 217. 222. 244. 255. 278. 300. 317. 322. 332. 342. 412. 630. 633. 711. **222**420. 436. 442. 454. 465. 466. 470. 555. 562. 570. 588. 603. 619. 631. 658. 680 bis 682. 690. 697. 730. 733. 757. 759. 762. 778. 781. 790. 794. 802. 809. 828. 830. 832. 847. 878. 890. 907 bis 909. 916. 927. 961. 984. 990. **223**014. 27. 35. 39. 45. 58. 64. 72. 92. 109. 110. 113. 117. 135 bis 140. 145. 204. 229. 259. 265. 280. 305. 371. 375. 379. 383. 414. 418. 419. 437. 452. 457. 458. 486. 503. 519. 525. 526. 535 bis 537.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 9765. 766. 777. 783. 785. 789. 801. 804. 832. 837. 842. 858. 881. 884. 895. 937. 948. 954. 965. 967. 975. 979. 980. 982. 984. 986. 988. 991. 995. 996. **10**006. 10. 16. 18. 26. 30. 34. 37. 207. 221. 232. 237. 244. 253. 258. 348. 349. 351. 361. 376. 378. 385. 386. 390. 403. 406. 426. 439. 444. 454. 457. 466. 473. 478. 479. 508. 519. 521. 531. 535. 557. 630. 634. 642. 646. 671. 674. 678. 684. 708. 717. 725. 731. 733. 738. **18**520. 528. 533. 544. 552. 553. 573. 580. 594. 597. 598. 611. 635. 649. 651. 652. 669. 680. 687. 694. 698. 705. 709. 723. 735. 740. 745. 748. 751. 754. 765. 768. 772. 782. 793 bis 795. 799. 822. 907. 922. 935. 937. 944. 958. 966. 979. 996. **19**010. 30. 37. 123 bis 125. 129. 139. 150. 156. 164. 165. 169. 179. 190. 194. 195. 215. 262. 333. 340. 351. 361. 366. 375. 381. 389. 403. 424. **36**663. 680. 683. 684. 689. 701. 706. 713. 815. 817. 824. 834. 861. **37**011. 13. 16. 18. 26. 27. 29. 31. 32. 45. 49. 68. 73. 88. 90. 92. 121. 136. 144. 292. 301. 306. 313. 321. 336. 344. 345. 350. 351. 356. 372 bis 376. 379. 398. 400. 403. 404. 407. 413. 418. 425. 427. 500. 508. 509. 514. 518. 533. 537 bis 539. 563. 572. 577. 585. 587. 599. 608. 615. 616. 618. 624. 648. 650. 653. 655. 662. 666. 670. 684. 686 bis 689. 697. 709. 710. 733. 734. 737. 739. 740. 742. 743. 750. 757. 760. 766.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 5903. 906. 907. 910. 929. 933. **6**353. 357. 366. 372. 378. 385. 392. 394. 399. 414. 417. 423. 432. 441 bis 446. 449. 450. 456. 475 bis 477. 479. 487. 501. 512. 513. 517. 521. 528. 532. 533. 547. 550. 558. 561. 566. **15**575. 586 bis 588. 598. 599. 601. 615. 616. 618. 622. 624. 631. 642. 645. 797. 798. 800. 813. 815. 820. 821. 837. 839. 864. 867. 884. 886. 888. 901. 908. 912. 916. 926. 933. 935. 938. 941. 942. 944. 949. 952. 960. 968. 971. 977. 986. 992. 996. **17**644. 648. 649. 653. 654. 657. 674. 676. 686. 687. 699 bis 701. 858. 859. 873. 886. 892. 905. 909. 926. 927. 931. 933. 937. 954. 955. 965. 966. 978 bis 984. 987. 993. 998. **18**010. 18. 25. 28. 50. 55. 60. 70. 71. 74. 81. 90. 95. 111. 112. 114. 115. 121 bis 123. 126. 135. 139. 142. 145. 149. 153 bis 155. **25**063. 76 bis 82. 104. 128. 130. 137. 141. 154. 156. 166. 171. 177. 186. 188. 360. 378. 395. 408. 409. 421. 428. 429. 431. 438. 452. **30**547. 549. 550. 554. 556. 564. 567. 576. 862. 865. 875. 878. 886. 890. 896. 902. 914. 918. 932. 935. 947. 975. 977. 979. 988. **31**283. 300. 324. 334. 351. 355. 363. 367. 377. 384. 387. **33**061. 83. 95. 97. 106. 120. 130. 146. 150. 151. 168. 176. 181. 184. 188. 189. 191. 202. 205. 223. 229. 245. 247. 249. 251 bis 253. 263. 270. 275. 278. 280. 282. 284 bis 286. 292. 299. 301. 302. 307. 318. 329. 341. **38**648. 650. 653. 659. 661. 663. 674. 676. 677. 692. 699. 700. 714. 719. 725. 727. 743. 745 bis 749. 760. 777. 779. 793. 796. 806. 809. 827. 831. 839. 842. 843. 854. 861. 884. **39**173. 175. 179. 186. **43**920. 937. 940. 942. 951. 955. 959. 963. 973. 975. 978. 981. 987. **44**004. 22. 35. 38. 43. 203. 204. 211. 213. 214. 224. 226. 249. 250. 255. 256. 263. 265. 282. 284. 285. 293. 306. 315. 325. **45**329. 333. 340. 345. 346. 351. 358. 363. 373. 388. 389. 394. 402. 418. 419. 434. 440. 441. 446. 453. 456. 459. 460. 480. 526. 529. 535. 542. 546. 549. 552. 553. 556. 558. 561. 571. 726. 729. **53**807. 815. 818. 828. 839. 842. 851. 862. 882. 889. 911. 917. 918. 923. 926. 929. 942. 943. 946. 953. 958. 965. 970. 982. 985. 991. 994. **54**001. 6. 15. 17. 26. 27. 29. 32. 34. 45. 51. 53. 59.

III. Verzeichniß

der aus früheren Kündigungen noch rückständigen Neumärkischen Schuldverschreibungen.

7. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1891.

Abzuliefern mit Anweisung zur Abhebung der Zinsscheinreihe XIV.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 184.

Restkündigung zum 1. Juli 1892.

Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 350.

IV. Rückständige Stammaktie der Münster-Hammer Eisenbahn.

11. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1881. Abzuliefern mit Zinskupons Serie VII Nr. 5 bis 8 und Talon.

№ 3906. über **100** Rthlr.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

von Hoffmann.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.